BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach mit Beuchen, Neudorf und Reichartshausen



Kirchzell mit Breitenbuch, Buch, Ottorfszell, Preunschen und Watterbach





Weilbach mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach, Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Woche: 13/2021 30. März 2021





INNOVATIVE TECHNOLOGIEN UND EFFIZIENTE KONZEPTE

Gas-Wasser-Installation

Innovative Heiztechnik

Regenerative Energien

Traumbäder

Wohnraumlüftung

Hydraulischer Abgleich

Wartung und Service

Claus Fecher GmbH

GEBÄUDETECHNIK

Im Küsterlein 1 63936 Schneeberg Tel. 09373 2275

info@fecher-haustechnik.de www.fecher-haustechnik.de



Amtliches

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Stadtratsitzungen in Amorbach

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 15.04.2021 Donnerstag, 06.05.2021

Die Sitzungen finden aufgrund der aktuellen Situation bis auf Weiteres im Lehrsaal des Feuerwehrhauses statt!

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Auf Veranlassung des Landratsamtes Miltenberg erfolgt folgende Öffentliche Bekanntmachung:

Die Verordnung des Landratsamtes Miltenberg über die Festsetzung des Wasserschutzgebietes für die Otterbachquelle der Wasserversorgung der Stadt Amorbach vom 02.03.2021 wurde am 06.03.2021 im Amtsblatt des Landkreises Miltenberg (Main-Echo, Bote vom Untermain) veröffentlicht.

Die Verordnung kann innerhalb der Auslegungsfrist im Zeitraum **vom 01.04.2021 bis einschließlich 14.04.2021** gemäß § 3 Abs. 1 Planungssicherstellungsgesetz (Plan-SiG) i. V. m. Art. 27 a Abs. 1 Satz 2 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayV-wVfG) auf der Internetseite der Stadt Amorbach unter

https://www.amorbach.de/wp-content/uploads/2021/03/ Verordnung-Wasserschutzgebiet-Otterbachquelle.pdf

abgerufen und eingesehen werden.

Die gemäß Art. 74 Abs. 4 Satz 2 BayVwVfG vorzunehmende Auslegung der Verordnung wird somit gem. § 3 Abs. 1 Satz 1 PlanSiG durch Veröffentlichung im Internet ersetzt.

Zusätzlich kann die Verordnung mit der Heftung der festgestellten Planunterlagen im Zeitraum vom 01.04.2021 bis einschließlich 14.04.2021 **nach vorheriger Terminvereinbarung** (Tel.: 209-12; Herr Köhler) während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus der Stadt Amorbach eingesehen werden.

Amorbach, 16.03.2021 STADT AMORBACH

Erster Bürgermeister

Schmitt

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes

Genehmigung der 16. Änderung des Amorbacher Flächennutzungsplanes im Bereich der Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Langes Tal"

Mit Bescheid vom **23.02.2021**, Zeichen 51-6100-FNP-6-2021, hat das Landratsamt Miltenberg die 16. Änderung des Amorbacher Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Langes Tal" genehmigt. Ziel der Änderung war die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Freihaltung von Flächen für die Regelung des Wasserabflusses.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus

welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Amorbach einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- 3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Amorbach, 30.03.2021

gez. Peter Schmitt

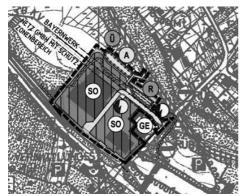
1. Bürgermeister

Vollzug des Baugesetzbuches (BauGB)

Bekanntmachung der Genehmigung des Flächennutzungsplanes

Genehmigung der 8. Änderung des Amorbacher Flächennutzungsplanes im Bereich der Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet Krummwiese"

Mit Bescheid vom **15.03.2021**, Zeichen 51-6100-FNP-22-2020-1, hat das Landratsamt Miltenberg die 8. Änderung des Amorbacher Flächennutzungsplanes für das Gebiet "Krummwiese" genehmigt. Aufgrund der geplanten Verkaufsflächen > 800 m² war die Ausweisung von zwei Sondergebietsflächen (SO) nach § 11 Abs. 3 Nr. 2 BauNVO für großflächigen Einzelhandel erforderlich. Mit der Änderung des Flächennutzungsplanes wurden die Voraussetzungen für die vorgesehenen Nutzungen geschaffen.



Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuches (BauGB) ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung wird die Änderung wirksam.

Jedermann kann den Flächennutzungsplan und die Begründung sowie die zusammenfassende Erklärung über die Art und Weise, wie die Umweltbelange und die Ergebnisse der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung in dem Flächennutzungsplan berücksichtigt wurden und aus

welchen Gründen der Plan nach Abwägung mit den geprüften, in Betracht kommenden anderweitigen Planungsmöglichkeiten gewählt wurde, bei der Stadt Amorbach einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen.

Unbeachtlich werden demnach

- 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und
- 2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- 3. nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Amorbach, 30.03.2021

gez. Peter Schmitt

1. Bürgermeister

Gutscheine für das Freibad Amorbach für die Saison 2021

Auch dieses Jahr besteht die Möglichkeit, bereits vor Saisonbeginn sich von der Stadt Amorbach Gutscheine zum Verschenken (z.B. Kommunion, Ostern, Geburtstage usw.) für die Freibadsaison 2021 ausstellen zu lassen. Nachfolgende Gutscheine sind möglich:

Saisonkarte Erwachsene (ab dem vollendeten 16 Lebensjahr)	58,00€
Saisonkarte Jugendliche (ab 6 bis 15 Jahre)	29,00€
10er-Karte Erwachsene (übertragbar ohne Saisonbeschränkung)	32,40 €
10er-Karte Jugendliche (übertragbar ohne Saisonbeschränkung)	16,20 €

Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte werden gemäß Jugendtarif behandelt.

Die Gutscheine sind vormittags im Rathaus (Kellereigasse 1) nach vorheriger Terminvereinbarung bei Herrn Heilmann (Telefon 209-27), Zimmer 0.03 erhältlich.



Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 16.04.2021 Freitag, den 07.05.2021

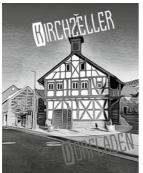
Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

"Unser Dorfladen in Kirchzell - mit uns und für uns!"



Das ist das große Ziel, das wir haben und mit Ihrer Unterstützung erreichen wollen. Die Umfrage dazu läuft bereits auf Hochtouren. Falls Sie noch nicht daran teilgenommen haben, haben Sie weiterhin die Möglichkeit, Ihren Fragebogen an folgenden Stellen abzugeben:

- · Kirchzell: Rathaus, Autohaus Walter, Bäcker Bundschuh, Laden Wöhrmann
- · Ortsteile: die jeweiligen Kirchen in Watterbach, Breitenbuch, Ottorfszell, Buch, Preunschen

Zusätzlich können Sie natürlich den Fragebogen online ausfüllen oder auch zum Ausdrucken downloaden. Beides

ist über die Homepage des Marktes Kirchzell www.kirchzell.de möglich. Zum Online-Fragebogen gelangen Sie außerdem über den untenstehenden QR-Code.



■総議器画 Bitte helfen Sie uns bei der Umsetzung des Projektes, indem Sie an dieser 🔯 Umfrage teilnehmen. Es ist wichtig für uns, Ihre Gedanken, Meinungen, Einkaufsgewohnheiten und Wünsche nach einer dauerhaften Nahversor-ាំនិ៙ gung mit Treffpunkt zu erfahren.

Vielen Dank im Voraus für Ihre offenen und ehrlichen Antworten sowie Ihre rege Beteiligung, die Voraussetzung für das Gelingen und eine vernünftige Planung sind.

Ihre Projektgruppe "Kirchzeller Dorfladen"

Fundsachen in Kirchzell

Fundsache

1 silberner Damenring mit Ornamentprägung Rathausparkplatz

Fundort



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden, am 05.03.2021 konnte zum 1. Mal in diesem Jahr eine Gemeinderatsitzung mit der Anwesenheit aller Gemeinderäte stattfinden. Es hat mich gefreut, dass alle Mitglieder des Gemeinderates bei bester Gesundheit anwesend waren, da zahlreiche Tagesordnungspunkte beraten und beschlossen werden mussten.

Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen in der Weinbergstraße 9, Fl.Nr. 3867/9

Die Bauherren beabsichtigen den Neubau eines Einfamilienhauses mit zwei Stellplätzen. Es handelt sich um ein Vorhaben eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles,

für den es keinen Bebauungsplan gibt. Das Bauvorhaben fügt sich nach §34 BauGB in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Der Marktgemeinderat hat den vorgelegten Bauantrag zur Kenntnis genommen und es wurden keine Einwendungen erhoben. Die Unterlagen wurden nun zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet.

Bauvoranfrage für einen Wohnhausbau mit Garage und Carport in der Bergstraße 1, Fl.Nr. 2900/9.

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Sommerberg". Das Bauvorhaben bedarf einer Befreiung gemäß §31 Abs.2 BauGB und enthält folgende Abweichungen nach Art.63 Abs.1 BayBO:

- Überschreitung des Baufensters
- Überschreitung talseitiger Wandhöhe
- Versetztes Pultdach anstatt Satteldach
- Geänderte Firstrichtung

Als Begründung für die Überschreitung wird angegeben

- Das Wohnahaus ist freistehend, fügt sich gut in die umliegende Bebauung ein.
- Im Gebiet herrscht Mischbebauung mit unterschiedlichen Höhen und Dachformen, Firstrichtung ist annähernd gleich.
- Die Aussicht der umliegenden Anwesen wird durch das neue Wohnhaus nicht beeinträchtigt, die Firsthöhe ist annähernd gleich.

Die Satzung über die Herstellung von Stellplätzen ist mit zwei Stellplätzen erfüllt. Einer Befreiung bzw. Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Sommerberg" stimmte der Gemeinderat zu. Die Unterlagen wurden zur Genehmigung an das Landratsamt weitergeleitet.

Bauantrag für den Neubau eines Einfamilienhauses in der Bergstraße 22, Fl.Nr. 2930/8

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes "Erweiterung Sommerberg". Die Bauherren haben einen Antrag auf Baugenehmigung gestellt und beantragen eine Befreiung wegen Überschreitung der Baugrenze an der südlichen Grundstückseite. Aus der Begründung ist zu entnehmen, dass mit der Lage als letztes Baugrundstück durch die Aufweitung der Bergstraße zum Wendehammer eine starke Einschränkung des Baugrundstückes besteht.

Für etwa die Hälfte des Grundstückes erfolgt durch den Wendehammer ein Rückversatz der Baugrenze von 10 Meter. Das Einhalten der durch die schon bestehenden Wohngebäude vorhandene Bauflucht ist mit diesem Grundstückzuschnitt nicht möglich. Die Grundzüge der Bauleitplanung bzw. des Bebauungsplanes werden durch die beantragte Abweichung nicht, oder nur sehr gering berührt. Negative Auswirkungen sind nicht erkennbar.

Weiterhin beantragen die Bauherren eine Abweichung von Satzung über Herstellung von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge, der zwischen Garage und öffentlicher Verkehrsfläche einen Stauraum von mindestens 5 Metern fordert. Es wird beantragt, die Tiefe des Stauraumes von den Garagen mit 2,50 Metern zuzulassen. Bei der Einhaltung des Stauraumes von 5 Meter müsste das Gebäude noch mehr in nördlicher Richtung verschoben werden. Durch den ohnehin schon durch den Wendehammer hervorgerufenen Versatz würde durch die geforderte Stauraumtiefe der Aufwand für die Erdarbeiten und die Gründung unverhältnismäßig stark ansteigen.

Einer Befreiung von der Festsetzung des Bebauungsplanes "Erweiterte Bergstraße" sowie der Abweichung von den Stellplatzsatzung stimmt der Marktgemeinderat zu und ohne Einwände wurde der Bauantrag an das Landratsamt zur Genehmigung weitergeleitet.

Vorstellung der Erweiterung des Bebauungsplanes "Östlich der Zittenfeldener Straße" sowie Berichtigung des Flächennutzungsplans.

Nachdem der Aufstellungsbeschluss für die Änderung (Erweiterung) des Bebauungsplanes "Östlich der Zittenfeldener Straße" in der Sitzung des Gemeinderates am 27.11.2019 gefasst wurde, hat das Ingenieurbüro Eilbacher einen Vorentwurf für die Erweiterung des Bebauungsplanes "Östlich der Zittenfeldener Straße" ausgearbeitet. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung angepasst.



Der Gemeinderat hat dem Vorentwurf der Erweiterung des Bebauungsplanes und der Berichtigung des Flächennutzungsplans zugestimmt.

Umstellung des VAB Sondertarifes für Busfahrten

Die VAB GmbH, 63739 Aschaffenburg, teilt mit Schreiben vom 29.10.2020 mit, dass das Angebot an Sondertarifen auf zwei Varianten reduziert wird.

Variante 1 (Basisvariante)	(Neu)	(Bisher)
 Tageskarte Erwachsene 	2,00€	2,20€
- Tageskarte Kinder	1,00€	1,50 €
Variante 2		
 Tageskarte Erwachsene 		2,20€
- Tageskarte Kinder	1,00 €	1,50 €
 Einzelkarte Erwachsene 	1,00 €	1,20 €
- Einzelkarte Kinder	0,50€	0,80€

In einer gemeinsamen Besprechung mit den Bürgermeistern der Nachbarkommunen Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach verständigte man sich auf die Variante 2, um auch weiterhin Einzelkarten zu ermöglichen. Der neue Sondertarif Amor-

bacher Raum Variante 2 gilt ab 01.04.2021. Die Gemeinde bezuschusst den ÖPNV und trägt seit Jahren die Differenz zu den tatsächlichen Kosten (z.B. für 2019 Kosten in Höhe von 2.383,33 € für den Markt Schneeberg). Der Marktgemeinderat hat die Umstellung des VAB Sondertarifes für Busfahrten auf den Sondertarif Variante 2 zugestimmt. Es ist erfreulich, dass der neue VAB Sondertarif für den Raum Amorbach günstige Busfahrten ermöglicht.

Bestellung eines Datenschutzbeauftragten

Der Markt Schneeberg hat kraft Gesetzes einen Datenschutzbeauftragten (DSB) inkl. Stellvertreter-Regelung zu bestellen. Derzeit ist die Aufgabe des Datenschutzbeauftragten an eine interne Kraft übertragen. Diese Regelung soll nicht weiter beibehalten werden, da die Umsetzung, Begleitung und Prüfung aller geforderten Schritte und Maßnahmen weder zeitlich, noch inhaltlich und rechtssicher intern umfänglich zu bewältigen ist.

Der Notausschuss hat in seiner Sitzung am 03.02.2021 beschlossen, den Auftrag für die Erstellung des Datenschutzkonzeptes an die Firma actago GmbH, Straubinger Str. 7, 94405 Landau, zu vergeben. Durch einen Mehrheitsbeschluss hat der Markt Schneeberg Herrn Maximilian Nuss von der actago GmbH mit Wirkung vom 05.03.2021 zum externen Datenschutzbeauftragten bestellt. Seine Aufgaben ist die Überwachung der Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben. Insbesondere aus der EU Datenschutz-Grundverordnung. Durch die Bestellung des externen Datenschutzbeauftragten wird die Bestellung des internen Datenschutzbeauftragten widerrufen.

Desweitern wurden Entscheidungen aus der nicht öffentlichen Sitzung vom 03.02.2021 wie folgt bekannt gegeben:

- Für einen Förderantrag zum Abriss der beiden Gebäude, die Kellersicherung und die Gestaltung der Außenanlage am Hangweg 5 wird ein genehmigter Bauplan benötigt. Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 03.02.2021 das Ingenieurbüro Christian Klingenmeier aus Amorbach mit der Genehmigungsplanung beauftragt.
- Die Sandsteinmauer unterhalb des Parkplatzes am Rathaus ist vom Einsturz bedroht. Es ist erforderlich, einen Teilbereich abzutragen und wieder neu aufzusetzen. Die Arbeiten wurden an die Firma "Die Häuslebauer", Amorbach, vergeben.
- Die Zugangstüre am Hochbehälter der Schneeberger Wasserversorgung wurde bei der letzten Prüfung durch das Gesundheitsamt bemängelt. Sie entspricht nicht der gesetzlichen Norm und kann nicht als Sicherheitstüre anerkannt werden. Es wurden bei verschiedenen Fachfirmen Angebote eingeholt. Auf Grund des günstigsten Angebotes wurde der Auftrag an die Firma Huber aus Berching vergeben, die die Türe liefern und einbauen.
- Die Fußgängerbrücke am Sportplatz ist sehr stark verschlissen und muss ersetzt werden. Auch hier wurden mehrere Angebote eingeholt. Der Auftrag ging an die Firma Breitenbach Stahl- und Metallbau GmbH in Miltenberg. Da diese Brücke auch als Wanderweg benutzt wird, wurde ein Zuwendungsantrag beim Geo-Naturpark gestellt. Der Markt Schneeberg erhält für diese Maßnahme erfreulicherweise eine Förderung in Höhe von 8.000 €.
- Der Gemeinderat hat beschlossen, ein Teilstück von ca. 2.800 m² der Flurnummern 294 und 468 der Gemarkung Hambrunn auf Antrag eines Hambrunner Landwirtes, zu verkaufen.

Weiterhin standen unter Punkt **Verschiedenes** folgende Themen zu Beratung und Bekanntgabe an:

Verabschiedung und Neubenennung des Umweltbeauftragten des Marktes Schneeberg

Frau Christa Scharnagl hat seit 20.06.2008 das Amt der Umweltbeauftragten des Marktes Schneeberg ausgeführt. Sie war Ansprechpartnerin für Umweltbelange und kümmerte sich federführend um die jährliche Flursäuberungsaktion. Sie hat einen Nachfolger für das Ehrenamt vorgeschlagen. Konstantin Amenth, der in den vergangenen Jahren bei den Flursäuberungsaktionen aktiv teilnahm, hat sich auf Nachfragen bereit erklärt, das Amt des Umweltbeauftragten des Marktes Schneeberg zu übernehmen. Ich bedanke mich bei Frau Christa Scharnagl für die ausgeführte Arbeit und wünsche dem neuen Umweltbeauftragten einen guten Start in das neue Ehrenamt, viel Freude und Tatkraft.

Die Auslagerung einer Kindergartengruppe ist nach langen Verhandlungen endlich geschafft. Seit dem 15.03.2021 wird der Jugendraum des Dorfwiesenhauses als Kindertagesstätte genutzt. Zur Zubereitung der Mittagsverpflegung, die im Moment leider nicht möglich ist, steht die Küche des Dorfwiesenhauses zur Verfügung. Die von der Bauaufsichtsbehörde geforderte Notausgangsverriegelung wurde angebracht. Toiletten stehen im Vereinshaus zur Verfügung, hier war eine Bodenerhöhung notwendig, die fachmännisch von der Firma Baier aus Rippberg errichtet wurde. Der Jugendraum wurde vom Kindergarten Team liebevoll gestaltet und die Kinder fühlen sich außerordentlich wohl. Das Amt für Kinder, Jugend und Familie – Fachdienst Kindertagesbetreuung Fachaufsicht Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege hat die Betriebserlaubnis für drei Jahre im Dorfwiesenhaus erteilt.

Sanierung der Ölbergkapelle

Bei einem Treffen an der Ölbergkapelle mit den beteiligten Fachfirmen hat sich herausgestellt, dass weitere Maßnahmen erforderlich sind. Die Kapelle muss von außen trockengelegt werden, um den Sandsteinsockel restaurieren zu können. Die braune Farbe auf dem Sockel blättert zum größten Teil ab und wird entfernt. Der Innenputz wird abgetragen und neu aufgebracht. Durch diese unplanmäßigen Arbeiten verteuert sich die Restaurierung. Die Unterfränkische Kulturstiftung hat für diese Maßnahme bereits eine freiwillige Zuwendung bewilligt. Auf Grund der gestiegenen Kosten haben wir noch einen Nachtrag bei der Unteren Denkmalschutzbehörde eingereicht und warten auf die Entscheidung. In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei der Leiterin der Unteren Denkmalschutzbehörde, Frau Antonia Dolzer, herzlich für ihre kompetente Unterstützung. Ich bin zuversichtlich, dass wir im Mai mit den Renovierungsarbeiten beginnen können.

Zeiterfassungssystem AIDA in der Gemeindeverwaltung

Zum 01.03.2021 wurde in der Gemeindeverwaltung das Zeiterfassungssystem AIDA erfolgreich eingeführt. Ich bedanke mich bei Florian Bleifuß für die Einführung. Der Kindergarten ist ebenfalls angeschlossen, wird aber erst im 2. Halbjahr in Betrieb gehen. Das Zeiterfassungssystem bringt eine wesentliche Erleichterung für die Verwaltung.

Anschaffung einer Spielkombination in Zittenfelden

Für die Anschaffung einer Spielkombination wurde eine Förderanfrage für Kleinprojekte im Zuge des Regionalbudget beim Amt für ländliche Entwicklung und der Odenwaldallianz gestellt. Der Antrag wurde gebilligt, somit wird das Spielgerät mit 80% gefördert. Durch die Spielkombination wird der Spielplatz in Zittenfelden eine erhebliche Aufwertung erfahren.

Parkplätze am Dorfplatz

Da immer häufiger Kleinlastwagen die Parkplätze am Dorfplatz nutzen, die aber nicht dafür vorgesehen sind, wurde ein Schild "Parkplatz" mit dem Zusatz "nur für PKW" sowie einem weiteren Zusatzschild mit der Aufschrift "Widerrechtlich geparkte Fahrzeuge werden kostenpflichtig entfernt" angebracht. Man kann bereits jetzt eine Verbesserung feststellen.

Radwegekonzept

Lobend wurde erwähnt, dass der Markt Schneeberg alle Vorschläge des Radverkehrskonzeptes des Landratsamtes Miltenberg mittlerweile umgesetzt hat. Die Strecke nach Amorbach ist ausgebaut worden. Die Geschwindigkeit in Richtung Zittenfelden wurde auf 70 km/h und im Ortsbereich auf 30 km/h begrenzt.

Arbeitseinsatz von Burkard Breunig, Ralf und Paul Wöber

Es ist mir ein großes Anliegen, mich bei Burkard Breunig, Ralf Wöber und dessen Sohn Paul für eine "super Leistung" zu bedanken. Sie haben mit enormen Arbeitseinsatz Sehenswürdigkeiten im Schneeberger Wald, wie das Hundsgrab und den jahrhundertealten Steinsarg im Kohlwald für die Öffentlichkeit wieder zugänglich gemacht. Sie haben Wege gegraben und den Zugang mit Schildern gekennzeichnet. Zum Abschluss der Arbeiten haben sie auch noch das Geländer zur Riesenhöhle am Sommerberg erneuert. Ich freue mich über engagierte Bürger, die sich zum Wohl unserer Gemeinde einsetzen. Über diese Arbeiten wurde bereits ausführlich im letzten Mitteilungsblatt berichtet. Nochmals einen herzlichen Dank für euren Einsatz!

Seit meiner Wahl zum 1. Bürgermeister von Schneeberg ist nun schon ein Jahr vergangen. Das Jahr war geprägt von erheblichen Einschränkungen und noch ist kein Licht am Ende des Tunnels! Das Osterfest können wir leider – ähnlich wie im vergangenen Jahr - aufgrund der aktuell gestiegenen Inzidenz-Zahlen nur im Rahmen eines Lockdowns begehen, das bedeutet sehr beschränkte Kontakte, keine Gottesdienste.

Ich wünsche Ihnen trotz alledem viel Kraft im Umgang mit der Situation. Papst Franziskus versucht uns durch folgende Worte aufzumuntern: "Ostern bedeutet, dass die Liebe Gottes unser Leben umwandeln und die Wüste in unserem Herzen zum Erblühen bringen kann."

In diesem Sinne wünsche ich ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Osterfest und bleiben Sie gesund.

Viele Grüße

Kurt Repp

1. Bürgermeister

Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag
Dienstag
Donnerstag
Von 08.00 bis 12.00 Uhr,
von 09.00 bis 12.00 Uhr,
von 09.00 bis 12.00 Uhr und
von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Derzeit ist das Rathaus für den allgemeinen Besucherverkehr geschlossen. Bitte setzen Sie sich ausschließlich postalisch, telefonisch oder elektronisch mit uns in Verbindung. Sofern eine persönliche Vorsprache zwingend notwendig ist, können Termine

vereinbart werden. Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de Homepage: http://www.schneeberg-odenwald.de

Verschiebung des Abfuhrplanes

Die Müllabfuhr verschiebt sich infolge der Osterfeiertage für:

Braune Tonne (Biotonne): Mittwoch, den 7. April 2021
Blaue Tonne (Papiertonne): Mittwoch, den 7. April 2021

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, den 14.04.2021 Freitag, den 07.05.2021.

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Öffnungszeiten der öffentlichen Bücherei Schneeberg

Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Das Büchereiteam freut sich auf
Ihren Besuch!



Haus für Kinder Schneeberg



Hallo erstmal.

bei einer Serie mit Hunden gibt es zwei Bürgermeister. Einer ist ein Mann. Der hat Kätzchen, die immer alles kaputt machen. Einer ist eine Frau. Sie hat ein Handtaschenhuhn. Schneeberg hat auch einen Bürgermeister oder vielleicht auch eine Bürgermeisterin? Wir haben mal den Bürgermeister angerufen und den gefragt. Das war cool, weil wir haben noch nie mit ihm telefoniert. Das würden wir gerne nochmal machen. Wir haben ihn auch noch ein paar Fragen gefragt und dann hat er geantwortet.

Wir schreiben euch das jetzt mal so auf, wie wir uns erinnern.

- Was macht ein Bürgermeister?
 Er schreibt im Rathaus, Ganz viel. Und ist für Schneeberg da.
- Hast du ein Kätzchen oder ein Handtaschenhuhn? Nein, das hat er beides nicht.
- Hast du Frauen?
 Ja, das hat er. Eine. Und die heißt das weiß ich nicht mehr.
- 4. Bist du in die Frau verliebt? Ja natürlich, hat er gesagt, weil er ist verliebt in die S.
- 5. Hast du einen Onkel wie die Bürgermeisterin Gutherz?

 Ja, er hat einen Onkel. Aber wie der heißt, hat er nicht gesagt.
- 6. Wen rufst du an, wenn du Hilfe brauchst? Also, ... gibt es in Schneeberg auch eine Hunde-Patrouille die dir hilft, wenn du Hilfe brauchst oder verletzt bist? Hunde hat er nicht. Aber einen Bauhof und eine Feuerwehr und einen Arzt in Schneeberg. Das ist seine Patrouille.
- 7. Hast du auch so einen Bürgermeisterhut? Der ist lila und ein Zylinder. Nein, er hat keinen Hut. Früher hatten die Bürgermeister so welche.
- 8. Bist du eher wie Gutherz oder eher wie Besserwisser? Also bist du lieb oder böse? Da hat er gesagt, wir sollen da mal die Leute fragen. Aber wir glauben, er ist lieb. ER IST LIEB.
- Guckst du die Serie, die wir meinen?Ab und zu mal guckt er die.

Danke für die Antworten. Und jetzt ausdrucken und wegschicken, bitte!

Amtliches

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 16.03.2021

Forst - Jahresbetriebsnachweis 2020

Förster Sebastian Hennig stellte die Zahlen zur Jahresbetriebsnachweisung für den Forstbetrieb der Gemeinde vor.

	Plan		ls	st
	fm	ha	fm	ha
Endnutzung	250	10	823	10
Altdurchforstung	0	0	281	0
Jungdurchforstung	400	15	11	0
Jungwuchspflege	180	23	64	4
Summe	830	48	1.179	15

2020 wurden ca. 2 % Gemeindewaldfläche planmäßig bearbeitet (Schadholzaufarbeitung zählt nicht als planmäßiger Pflegeeingriff). Ca. 73 % des geernteten Holzes bestand aus zufälligen Ergebnissen, also Windwurf, Schneebruch und Schädlingsbefall (v.a. Buchdruckerbefall an Fichte); zum Vergleich: In normalen Jahren liegt der Anteil der zufälligen Ergebnisse bei ca. 2 %. Der bundesweit hohe Schadholzanfall vor allem im Nadelholzbereich hatte weiterhin die enorme Bindung der Kapazitäten von Förstern, Waldarbeitern, Holzlogistik und Rohholzkunden zur Folge; die notwendigen Pflegen junger Bestände wurden auf 2021 verschoben (mittlerweile größtenteils bearbeitet).

Bestandsbegründung / Investitionskosten / Betriebskosten

	Plan	Ist
	€	€
Bestandsbegründung	0	0
Kulturpflege & Pflege junger Bestände	25.150	12.277
Waldschutz	700	1.873
Walderschließung	7.800	6.135
Berufsgen., Material, Vermischtes	19.408	19.340

Geringere Ausgaben fielen für die Pflegen junger Bestände an (diese wurden verschoben auf 2021), für die Holzaufarbeitung fielen aufgrund der Schadholzsituation viermal höhere Ausgaben als angesetzt an. Das Dach der Zwei-Birken-Hütte wurde durch den Bauhof instandgesetzt; die Instandsetzung der rückseitigen Außenwand und Gestaltung des Außenbereichs inkl. Pflanzung zweier Birken stehen noch aus.

Betriebsergebnis	Plan	lst
Einnahmen	46.622 €	51.377 €
Ausgaben	110.561 €	117.573 €
Betriebsergebnis	- 63.939 €	<u>- 66.196 €</u>

Während 2020 weitere verkäuferseitige Einbußen bezüglich des Fichten- und Kiefernholzmarktes zu verzeichnen waren, können nun Anfang 2021 wieder leichte, dringend benötigte Holzpreissteigerungen beobachtet werden, so Förster Sebastian Hennig.

Jahresbetriebsplanung 2021

Bürgermeister Haseler begrüßte Herrn Speicher vom Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. Er ist der Nachfolger von Herrn Adamek und hat die Betriebsleitung des gemeindlichen Forstes. Herr Speicher stellte dem Gremium die Jahresbetriebsplanung für 2021 wie folgt vor.

Im Jahr 2021 erwartet Herr Speicher eine schwarze Null als Ergebnis, da es hohe Förderbeträge und Prämien gibt. An Holzverkauf werden Einnahmen in Höhe von 16.327 € erwartet. Die staatlichen Zuschüsse werden sich auf 91.053 € belaufen. An sonstigen Einnahmen werden 7.085 € veranschlagt, so dass 114.465 € an Gesamteinnahmen erwartet werden.

Dem gegenüber stehen Ausgaben für:

Pflanzungen 2.500 €, Kulturpflege 4.150 €, Jungbestandspflege17.450€, Waldschutz 6.350€, Astung 650 €, Walderschließung 14.900€, Erholungsfunktion 5.200 €, sowie für weitere Kostenstellen 63.495 €. Somit Gesamtausgaben ich Höhe von 114.695 €. Dies ergibt ein Gesamtergebnis von - 230 €.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Jahresbetriebsplanung für 2021 zu.

Wärmeversorgung Amorbach, Vorstellung des Jahresberichtes

Der Markt Weilbach ist an der Wärmeversorgung Amorbach GmbH beteiligt. Dem Gemeinderat ist demnach jährlich der Bericht vorzulegen. Für das Jahr 2019 ist, wie auch schon für das vorangegangene Jahr, ein Gewinn zu verzeichnen. Aufgrund der Beschlüsse aus den Vorjahren, wird dieser Gewinn vorgetragen. Das Gremium nahm die Zahlen zur Kenntnis.

Kindergartengebühren, Kindergartenbedarfsplan

Nach dem Bayerischen Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz für Plätze in Kindertageseinrichtungen und in der Tagespflege (BayKiBiG Art. 5-8) ist jährlich eine örtliche Bedarfsplanung sowie Bedarfsfeststellung durchzuführen. Die Kita Farbenzauber verfügt über 12 Krippenplätze (0-3) sowie 50 Kindergartenplätze (3-6). Der Kindergarten Königreich in Weckbach hat 25 vorhandene Plätze, wovon 5 Plätze auch für Kinder ab 2 Jahren genutzt werden können. Die Kita Farbenzauber wird im Kindergartenjahr 20/21 von 12 Krippenkindern und 47 Kindergartenkindern besucht, das heißt es wären derzeit noch 3 Plätze für Zuzüge etc. vorhanden.

Im Jahr 21/22 werden 12 Kinder im Alter von 0-3 sowie 50 Kinder im Alter von 3-6 die Einrichtung besuchen. Der Kiga Königreich in Weckbach ist 2020/21 mit 21 Kindern (4 freie Plätze) und im Jahr 2021/22 mit voraussichtlich 24 Kindern (1 freier Platz) be-

legt. Da die Kindergartenplätze nach heutigem Stand ausreichen, sind derzeit keine neuen Plätze geplant.

Der Gemeinderat stellte den oben genannten Bedarf einstimmig fest und stimmte diesem zu.

Kindergartengebühren

Bürgermeister Haseler führte hierzu aus:

Bereits im Jahr 2019 wurde dem Gemeinderat eine Neukalkulation der seit 2006 unveränderten Kita-Gebühren vorgelegt. Auf Vorschlag des damaligen Bürgermeisters wurde dies dann für den neu gewählten Gemeinderat vertagt.

Der Markt Weilbach betreibt zwei Kindergärten. In Weilbach den Kindergarten Farbenzauber mit 2 Kindergartengruppen und einer Krippengruppe, in Weckbach einen Kindergarten mit einer gemischten Gruppen, die auch fünf Krippenkinder ab 2 Jahren aufnehmen kann. Beide Kindergärten sind in neuen oder teils sanierten Zustand. Der Markt wendet, abzüglich der Zuwendungen durch den Staat, jedes Jahr rund 423.000 Euro für den Kindergarten auf. Theoretisch wäre dieser Betrag durch Gebühren zu decken.

In der Vergangenheit galt immer das Credo, die Gebühren möglichst niedrig zu halten und somit Familien zu unterstützen und auch junge Familien in den Ort zu locken. Die Gebühren waren somit ein Baustein unserer familienfreundlichen Kommune. In diversen Vorgesprächen unter den Fraktionen wurde dies bekräftigt.

Seit 2019 wurden verschiedene Förderungen durch den Freistaat Bayern eingeführt, die den Kindergarten komplett kostenlos machten. Jedem Kind stehen 100€ Gebührenzuschuss zu, die der Gemeinde ausgezahlt werden. Da in Weilbach die Gebühr unter diesem Satz lag, wurde der Kindergarten komplett kostenfrei. Die Verwaltung schlug vor, die Gebühren anzupassen.

In den Kernzeiten auf 100€, was weiterhin einen kostenfreien Kindergarten ermögliche.

Für die weiteren Buchungen soll ein kleiner Beitrag erhoben werden. Es sollte ein Unterschied zwischen der Buchung von 6 und 8 Stunden bestehen.

Nach dem Vorschlag von Bürgermeister Haseler wäre die Buchung von 3-4 und 4-5 (Kernzeiten) bei 100€ und somit kostenlos. Anschließend steigt die Gebühr in 15 € Schritten.

Bei einer Buchung von 8 Stunden Kindergartenbetreuung würden dann auf eine Familie nach Abzug der Landesförderung, Kosten von 45€ im Monat zukommen.

Gebühren im	Kindergarte	n		
	Kiga	Abzügliches Landesförderung		rderung
3-4 Stunden	100,00€	0		
4-5 Stunden	100,00€	0		
5-6 Stunden	115,00€	15		
6-7 Stunden	130,00€	30		
7-8 Stunden	145,00 €	45		

Hier erfolgte der Beschluss einstimmig. Die Gebühren für den Kindergarten werden wie in der Tabelle aufgeführt erhoben.

Kinderkrippengebühren

Für die Krippe gelten seit 2006 ebenfalls sehr niedrige Gebühren. Aufgrund der Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst wurde hier ebenfalls eine leichte Anpassung vorgeschlagen:

Gebühren in der Krippe		
	Krippe	
3-4 Stunden	60,00 €	
4-5 Stunden	75,00 €	
5-6 Stunden	90,00 €	
6-7 Stunden	120,00€	
7-8 Stunden	150,00 €	

Hiermit soll dem deutlich höheren Personalaufwand in der Krippe Rechnung getragen werden, aber gleichzeitig keine Familie zu sehr belastet werden.

Es entspann sich im Verlauf der Sitzung eine Diskussion um die Gebühren.

So fand GR Dumbacher (CSU) die Gebühren sollten in der Krippe die gleiche Höhe wie im Kindergarten haben. GR Förtig (FW) waren die Gebühren zu günstig. Diese sollten aufgrund der hohen Personalkosten insbesondere in der 7-8 Std. anziehen, um einen Steuerungseffekt bei den Buchungen zu erzielen.

Mit dem Argument die Krippengebühren seien in der Neujustierung nach wie vor zu niedrig angesetzt, beantragte GR Martin Dumbacher (CSU) diese mit den Kindergartengebühren gleichzusetzen. Hierbei verwies er auf das eingeführte Krippengeld in Höhe von 100€, welches alle Eltern beantragen könnten. Somit sei auch hier gewissermaßen für die Kernzeiten Kostenfreiheit hergestellt. Bgm. Haseler (SPD) verwies darauf, dass solche individuellen Transferleistungen, die an die Eltern direkt gingen, keine Rolle spielen sollten.

GR Thomas Wörner (CSU) und Robert Holzschuh (SPD) argumentierten gegen eine Gleichsetzung, um Familien nicht zu sehr zu belasten.

Anschließend ließ der Vorsitzende über die Änderungsanträge abstimmen.

Der Vorschlag von GR Förtig (FW) die Gebühren bei einer Buchung von 6-8 Stunden zu verdoppeln, fand im Gremium keine Mehrheit und wurde abgelehnt.

Eine Mehrheit des Gemeinderates entschied sich anschließend für den Änderungsantrag von GR Dumbacher und setzte die Gebühren gleich.

Dem Änderungsantrag von GR Dumbacher (CSU) stimmte das Gremium bei 4 Gegenstimmen Bgm. Haseler (SPD), Robert Holzschuh (SPD), Wolfang Bayern (SPD), Thomas Wörner (CSU) zu.

Die Gebühren des Kindergartens und der Kinderkrippe werden gleich gesetzt.

Somit betragen die Gebühren im Kindergarten und in der Kinderkrippe.

Neue Gebühren in der Krippe	
3 – 4 Stunden	100 €
4 – 5 Stunden	100 €
5 – 6 Stunden	115 €
6 – 7 Stunden	130 €
7 – 8 Stunden	145 €

Die Gebühren werden zum neuen Kindergartenjahr angepasst.

Rabattmodell Kindergarten & Krippe

Für Familien, die Geschwisterkinder im Kindergarten haben, wurde folgendes Rabattmodell vorgeschlagen:

- 1. Kind
- 2. Kind 25% Rabatt für alle Kinder

ab dem 3. Kind 50% für alle Kinder

Dies wurde einstimmig durch das Gremium beschlossen.

Der Zuschuss für das Mittagessen durch die Marktgemeinde bleibt unverändert.

Satzung des Marktes Weilbach über Ehrungen und Auszeichnungen

Bereits mehrfach, auch schon in den vergangenen Perioden, diskutierte der Gemeinderat eine Veränderung der Ehrensatzung. Im Auftrag der Gemeinderäte hatte die Verwaltung einige Punkte aus den vergangenen Diskussionen herausgefiltert. So wurde folgende Ergänzung vorgeschlagen:

Ehrungen von Auszubildenden, Handwerksmeistern und Fachwirten

Auszubildende, Handwerksmeister und Fachwirte, die als Innungsbeste, Kammer-, Bezirks-, Landes- oder Bundessieger ihrer jeweiligen Berufsgruppe abschließen, werden mit einer Ehrenurkunde und einem Gutschein (Höhe 50 €) geehrt. Die Ehrung ist durch den Betrieb anzumelden. Die zu Ehrenden müssen mit Hauptwohnsitz in Weilbach gemeldet sein.

Das Gremium fasst den Beschluss, die Ehrung wie oben vorgetragen in die Satzung mitaufzunehmen.

Der Begriff "führend" in § 3 Abs.3.wird in Buchstabe b) näher definiert.

Bürgermeister Haseler schlug vor den 1. Vorsitzenden sowie sein Stellvertreter und den Kassenwart zu benennen.

Diesem stimmte das Gremium einstimmig zu. Die Satzung wird entsprechend abgeändert.

Interkommunale Zusammenarbeit, Zweckvereinbarung zur Erstellung eines Informationssicherheitskonzept

Die Kommunen im Landkreis Miltenberg haben mit dem Landkreis Miltenberg eine Zweckvereinbarung hinsichtlich der Bestellung eines Datenschutzbeauftragten abgeschlossen. Dieser ist inzwischen auch bestellt worden. Hinsichtlich der Informationssicherheit sind bisher jedoch keinerlei Vereinbarungen geschlossen. Im Rahmen des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes sind Überlegungen hinsichtlich der Erstellung eines Informationssicherheitskonzeptes sowie der Bestellung eines Informationssicherheitsbeauftragten im Rahmen einer Zweckvereinbarung besprochen worden.

Diese geplante Zweckvereinbarung betrifft:

- der Stadt Amorbach, den Märkten Kirchzell, Schneeberg und Weilbach,
- den Schulverbänden Grundschule und Mittelschule sowie
- den Kommunalunternehmen der Stadt Amorbach und des Marktes Weilbach

Es ist vorgesehen, dass die Vertragspartner einen Zuwendungsantrag nach der "Richtlinie für Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit" bei der Regierung Unterfranken stellen. Demnach ist eine Förderung von bis zu 85% oder max. 90000 € möglich- für den gesamten interkommunalen Zusammenschluss. Eine Bedingung der Förderung sieht vor das Informationssicherheitsmanagementsystem dauerhaft, mindestens jedoch fünf Jahre lang beizubehalten. Die Vertragspartner sehen vor, im Anschluss an die dreijährige Vertragslaufzeit eine der folgenden Optionen zu wählen:

- Bestellung eines bis dahin ggf. vom Landkreis Miltenberg gestellten ISB
- · Bestellung eines externen ISB aus der Privatwirtschaft
- Bestellung eines ISB, angestellt bei den Vertragspartnern gemäß Zweckvereinbarung

Der Gemeinderat beschloss eine Zweckvereinbarung mit der Stadt Amorbach, den Märkten Schneeberg und Kirchzell, den Schulverbänden Grundschule und Mittelschule sowie den Kommunalunternehmen der Stadt Amorbach und Weilbach zur Erstellung eines Informationssicherheitskonzeptes sowie der Bestellung eines gemeinsamen Informationssicherheitsbeauftragten zu schließen. In diesem Zuge stellen die Vertragspartner einen Antrag auf Förderung gemäß der "Richtlinie für Zuwendungen des Freistaates Bayern zur Förderung der interkommunalen Zusammenarbeit".

Bekanntgabe der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.01.2021 Sanierung Ziffernblatt Kirchturmuhr Weilbach

Bürgermeister Haseler gab bekannt, dass die Vergabe des Auftrages an die Firma Dürr aus Rothenburg o.d.T. zum Preis von 3.237,56 brutto (16%MwSt.) bzw. mit dem aktuellen Mehrwertsteuersatz von 19% - 3.321,29 € vergeben wurde.

Informationen des Bürgermeisters Testungen in KIGA und Schule.

Bürgermeister Haseler informierte das Gremium wie folgt:

Derzeit findet wieder Unterricht in den Schulen statt. In Weilbach wird der Schulungsraum des Feuerwehrhauses genutzt und eine Klasse wurde geteilt. So kann auf einen Wechselunterricht verzichtet werden. Die Marktgemeinde stellt hierzu auch mehr Busse zur Verfügung. Neben dem Lehrerkollegium, welches sich regelmäßig testen lässt, bieten wir auch über das Weilbacher MVZ für alle Schüler eine wöchentliche Testung an. Sofern die Eltern zustimmen, führt einer unserer Ärzte in der Grundschule diesen Test durch. Das Personal der Kindergärten wird ebenfalls durchgetestet. Diese sind aber im Verlauf der letzten Woche auch größtenteils ein erstes Mal geimpft worden und haben nun einen Teilschutz.

Seit letzter Woche sind für KIGA-Mitarbeiter und Lehrerinnen und Lehrer auch Schnelltests verfügbar. Der Markt unternimmt das Möglichste, um einen Teil zur Eindämmung der Pandemie beizutragen, so Bürgermeister Haseler.

Anfrage zur 30er Beschränkung in Weckbach.

Für den Ortsbereich Weckbach wurde ein Antrag auf 30 km/h im Ortsbereich gestellt. Hierzu erfolgte nun die Stellungnahme des LRA. Diese führen aus, dass die Probemessungen der Polizeiinspektion Miltenberg ergeben haben, dass die innerorts zulässige Höchstgeschwindigkeit größtenteils eingehalten wird.

Im Frühjahr 2021 stehen wieder Bauarbeiten im Bereich der B 47 an, in diesem Zusammenhang wird es dann nochmals Geschwindigkeitsmessungen durch das staatliche Bauamt geben. Im Anschluss daran wäre dann eine abschließende Beurteilung möglich, so das LRA.

Radweg Weilbach-Weckbach

Nachdem nur die Trasse an der Kreisstraße für einen Radweg in Frage kommen könnte, stellte der Vorsitzende fest, dass bei einem Bau eines Radweges dies in die Trägerschaft des Landkreises falle. Nach ersten Gesprächen greifen aktuelle Förderprogramme nicht. Da die Strecke im Radwegekonzept des Kreises nicht die größte Priorität beigemessen wird, bedarf es weiterer Initiativen, bis sich hier ein Weg abzeichnet, so Haseler.

Private Anzeige im Schaufenster Informationen zum Zahlenwerk 2017/18

Aufgrund diverser Rückfragen zu einer privaten Anzeige im Anzeigenblatt Schaufenster (vom 03.03.2021) führte Bürgermeister Haseler wie folgt aus.

Jede Bürgerin und jedem Bürger sind die Zahlen des Kommunalunternehmens und der Bau und Vermietungs-GmbH zugänglich. Die Jahresabschlüsse liegen zur Einsicht aus. Die Haushaltsberatungen finden jährlich öffentlich im Gemeinderat statt. Grundsätzlich beziehen sich die veröffentlichen Zahlen und die daraus resultierenden Fragen auf Abschlüsse des Jahres 2017/2018. Diese sollen an dieser Stelle der Vollständigkeit halber nochmals aufgeführt werden.

Mark Weilbach - 2018

I. Rückstellungen

Rückstellungen GESAMT:	4.276.369,38 €
	1.195.139,68 €
usw.):	
Bedarfszuweisung, Archivierung, Urlaubs- und Überstunden	
Rechnungsprüfung, evtl. zurück zu zahlende	
Sonstige Rückstellungen (z.B. für Jahresabschluss,	
Finanzausgleichsrückstellung (Kreisumlage):	716.334,70 €
Pensions- und Beihilferückstellungen:	2.364.895,00 €

II. Verbindlichkeiten

Kredite:	2.759.849,37 €
Kassenkredit zur Liquiditätssicherung:	600.000,00 €
Verbindlichkeiten aus LL, Transferleistungen usw.	863.274,09 €
Verbindlichkeiten GESAMT:	4.223.123,46 €

GESAMT: 8.499.492,84 €

Hierzu bleibt festzuhalten, das in einem kameralen Haushalt, also bei 30 von 32 Landkreiskommunen, keine Bilanz und somit keine Rückstellungen sowie Verbindlichkeiten aus LL, Transferleistungen usw. gebildet werden. In den kameralen Abschlüssen werden lediglich die tatsächlichen Kredite ausgewiesen. Die Doppik ist hier deutlich transparenter und enthält daher alle evtl. irgendwann mal vielleicht fälligen Beträge.

Außerdem wäre es sinnvoll auch die liquiden Mittel, also unsere Bankguthaben in Höhe von 133.279,67 € sowie Forderungen in Höhe von 386.905,13 € zu betrachten.

KMW - 2017 31.12.2017

Rückstellungen	27.800,00 €
Verbindlichkeiten	8.810.742,39 €
Rechnungsabgrenzungsposten	70.599,00 €
Summe	8.909.141,39 €

GmbH	31.12.2018	31.12.2017

Rückstellungen	29.384,04 €	16.620,03 €
Verbindlichkeiten	3.663.047,67 €	3.495.983,05 €
Summe	3.692.431,71 €	3.512.603,08 €

In der privaten Anzeige wurden fälschlicherweise die Werte von 2017 mit den Angaben von 2018 angegeben.

Verbindlichkeiten

Summe	16.696.913,52 €	
GmbH _	3.663.047,67 €	2018
KMW	8.810.742,39€	2017
Markt Weilbach	4.223.123,46 €	2018

Zur Erläuterung des Unterschiedes zwischen der diskutierten Privatanzeige und den hier aufgeführten Werten. Es ist nicht korrekt, wenn man in dieser Betrachtung von "Schulden" spricht und hierbei Verbindlichkeiten (also z.B. Darlehen bei der Bank) und verschiedene Rückstellungen in einen Topf wirft. Handelt es sich bei Darlehen definitiv um die klassischen Schulden bei der Bank, ist dies bei den Rückstellungen unterschiedlich. Rückstellungen werden gebildet um erwartbare Kosten zu berücksichtigen oder weil sie gesetzlich vorgeschrieben sind. So bildet der Markt Weilbach allein 2.364.895,00 Euro an Rückstellungen für Pensionen von Beamten, falls die zahlende Versorgungskasse ausfallen würde.

Auch werden Rückstellungen für theoretisch anfallende Archivierungsarbeiten gebildet. Darüber aber auch Rückstellungen für die Abrechnung von Erschließungskosten mit dem Kommunalunternehmen. Die erwähnten Zinsswaps wurde in der Vergangenheit lediglich zur Zinsabsicherung abgeschlossen und sind von den Wirtschaftsprüfern nicht beanstandet worden.

Die Doppik erlaubt es einerseits eine übersichtliche Struktur der Finanzen, legt allerdings auch Zahlen offen, die für Kommunen, die kameral arbeiten, gar nicht ersichtlich sind. So tauchen dort nur die Darlehen als Schulden auf. Rückstellungen werden hier nicht gebildet. 2 von 32 Kommunen im Landkreis Miltenberg buchen doppisch.

Für die Verzögerungen bei den Jahresabschlüssen gibt er verschiedene Gründe. Zuerst war im Jahr 2018 der damalige Vorstand des KMW und Geschäftsführer der GmbH Herr Scholz fast das ganze Jahr erkrankt und kündigte dann. Daraufhin musste die Stelle neu besetzt werden. Da es keine Übergabe im klassischen Sinne gab, musste die neue Geschäftsführerin und Vorständin Frau Heinbücher sich zuerst einen Überblick verschaffen, was aufgrund der Aktenlage teils recht schwierig war. Neben dem umfangreichen Tagesgeschäft sollten dann also Jahresabschlüsse gefertigt werden, an deren Entstehen Frau Heinbücher nicht selbst teilgenommen hatte. Das bedurfte seine Zeit. Während dieser Phase gab der bis dahin aktive Wirtschaftsprüfer diesen Firmenzweig auf, teilte dies aber dem KMW erst mit einigen Monaten Verzögerung mit.

Mit dem Amtswechsel des Bürgermeisters konzentrierte man sich dann darauf drei laufende Projekte von KMW und GmbH zum Ende zu bringen (MVZ, Breunig Haus und Baugebiet Gründle). Außerdem wurde ein neuer Wirtschaftsprüfer beauftragt. Die Neuaufnahme ist aufwendig, aber auch hilfreich beider Neuausrichtung des KMW.

Der Abschlussbericht für 2018 sollte kommende Woche fertig gestellt sein und wird dann dem Verwaltungsrat und dem Gemeinderat vorgelegt. Die kommenden Jahre werden dann so zeitnah wie möglich bearbeitet, sofern die Wirtschaftsprüfer verfügbar sind. Dies ist mit der Rechtsaufsicht so abgeklärt.

Der Vorsitzende führte aus, dass bei dem Passus der Privatanzeige

"Erstaunlich ist, dass die gesetzlich vorgeschriebene Rechnungslegung, offensichtlich mit Billigung des Verwaltungsrates, des Gemeinderates und der Rechtsaufsicht, jahrelang rechtswidrig unterblieben ist" der Tatbestand der Verleumdung erfüllt ist. Eine Billigung von Rechtswidrigkeiten fand nicht statt. Somit könnte jeder einzelne Gemeinde- bzw. Verwaltungsrat, Klage gegen den Urheber des Anzeige erheben.

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist am folgenden Termin vorgesehen:

Dienstag, 20.04.2021 um 19.00 Uhr in Weilbach / Rathaussaal

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Amtliche Bekanntmachung

Vollsperrung

Im Zuge der Erschließung des Bebauungsgebietes "Im Gründle" ist vorgesehen die Fahrbahndecke unter Vollsperrung und Teilsperrung im Zeitraum vom 29.03.2021 -11.04.2021 zu erstellen.

Die Umleitung für die Anwohner von Gönz ist ausgeschildert und erfolgt über Wald – und Wirtschaftswege.

Die ausführende Firma, hat nun mitgeteilt, dass

von Mo. 29.03.2021, 07.00 Uhr bis Do. 01.04.2021, 17.00 Uhr

die Zufahrt zu dem Wohngebiet "Schopfäcker" wegen Arbeiten an der Zufahrt nicht möglich sein wird. Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis.

Wir haben mit der ausführenden Firma ein möglichst kurzes Zeitfenster für die Sperrung vereinbart.

Problemmüll

Samstag, 17. April 2021 von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr Am Sportplatz

Verunreinigung durch Hundekot

Wiederholt haben sich Bürger mit Beschwerden an die Verwaltung gewandt und vorgetragen, dass Hunde frei laufen gelassen werden, sodass Wege und Gartengelände durch Hundekot verunreinigt sind. An verschiedenen Standorten in Weilbach (Bauhof, Ortsausgang Richtung Amorbach, Hartungsstraße – Kreuz, Reuenthaler Straße – Anwesen Christ) und Weckbach (Schulstr. und Schopfäcker) wurden Hundetoiletten aufgestellt.

Die Situation, dass insbesondere im Bereich des Flossweges, der Fahrradwege in Richtung Amorbach oder Breitendiel und vor allen Dingen auf den Waldwegen, Hunde ungehindert frei herumlaufen und ihre Hundehaufen hinterlassen ist nicht hinzunehmen.

Wir weisen darauf hin, dass es sich hierbei um eine bußgeldbewerte Ordnungswidrigkeit handelt und jederzeit mit einem Bußgeld belegt werden kann.

Wir bitten alle Hundebesitzer, die Hinterlassenschaften ihres Vierbeiners in den Hundekotbeuteln aufzusammeln und diese nicht in der freien Natur, sondern in den dafür vorgesehenen Behältern zu entsorgen.





ILE Odenwald-Allianz















Amorbach Kirchzell Laudenbach Miltenberg

Immobilienseite der Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an das Allianzmanagement: Tel.: 09373/209-40. E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Kirchzell

- 3-Zi.-Whg., 2. St., ca. 72 m², Wohnkü., Bad m. WC, Wohnraum/Spielzi. im DG (12 m²), 2 AR, Zentralheiz., Warmwasservers., Tel.: 09373/3185 (ab 18 Uhr)

Laudenbach

- 4-Zi-Whg., EG, Erstbezug nach Sanierung, ca. 125 m², FBH, Wohn-/Esszi., gr. Küche, BLK, Keller, zzgl. Carport u./od. Garage, KM 875 € + NK + 2 MM KT. Tel.: 0170/3068630

Schneeberg

2-Zi-Whg., 1. St., 61 m², generalsan. 2006, gr. WoKü, Übern. EBK mögl., TLB m. begehbarer Du., BLK, Waschkü., KR, SP, Gartennutz., KM 375 € + NK + 3 MM KT. Tel.: 0160/94159770 od. 0175/6504035

Weilbach

- Mehrere Produktionshallen mit Krananlagen bis 20 Tonnen, Lager- und Büroräume sowie Garagen und Stellplätze. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160
- Gewerbl. Büroflächen, 1. OG, 94 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, gr. Zi., kl. Nebenzi., KM auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia. heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18
- Gewerbl. Büroflächen, DG, 70 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, 1 gr. Zi., 2 kl. Zi., AR, Küchennische, KM: auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18
- Baugrundst., 590 m², zentr. Lg. Kommunalunternehmen Markt Weilbach, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18

Mietgesuche

 Paar (Architektin und DB-Angestellter; NR, keine HT) sucht kleines Haus m. Garten. Idealerweise m. kl. Scheune/Werkstatt u. Abstellmöglichkeit für unser Wohnmobil. Tel.: 0177/3852104

Amorbach

Familie sucht schnellstmöglich ein kl. Haus od. eine größere Whg. m. Garage.
 Tel.: 09373/2063334

Amorbach und Schneeberg

Berufstätige 45-Jährige sucht 2- bis 3-Zi-Whg. zur langfr. Nutzung, NR, keine Haustiere. Tel.: 0151/10319154

Amorbach, Kirchzell, Schneeberg, Weilbach

- Junge Frau, ohne HT, sucht 1- bis 2-Zi-Whg. zur langfr. Nutzung. Tel.: 09373/2062940

Weilbach, Amorbach, Kirchzell, Schneeberg

 Wir (31 und 29 J.) sind auf der Suche nach einem Haus m. Garten/Terrasse od. gr. BLK. Tel.: 0151/24769070

Kaufangebote

Kirchzell

"Kaisers Forellenwiese" steht aus Altersgründen zum Verkauf: 4.433 m² (erschl.), m. Wohnhaus, Nebengeb. u. eig. Quelle. Die im Nebenerwerb betr. Fischzucht kann weitergeführt werden. Makler sind nicht erwünscht. Ernsthafte Kontaktaufnahme unter Tel.: 09373/4044

Kaufgesuche

Schneeberg und Amorbach

Gesucht: Baugrundstück für EFH-Bau, Preis VB. Tel. 01575/7232725

Laudenbach, Rüdenau, Kleinheubach

- Kl. Familie sucht ein Haus mit ca. 120m² Wfl. Tel.: 01514/6402400

Text: Odenwald-Allianz

Fine Minute zum Nachdenken...





Patientenverfügung Vorsorgevollmacht

Was hab ich damit zu tun? Das brauch ich doch nicht! Das braucht man doch nur, wenn man krank ist! Mir geht es gut, ich stehe mitten im Leben. Wenn überhaupt, dann kann ich mir später mal Gedanken machen.

Ist das so?

Schlaganfall, Herzinfarkt, Unfall

Plötzliche Erkrankungen wie diese können ihr Leben verändern.

Und was jetzt?

Wer weiß, was ich will? Wer kann mir helfen und für mich notwendige Entscheidungen treffen?

Eine Minute zum Nachdenken...

...und wenn Sie jetzt möchten, informieren wir Sie gerne ausführlich und kostenfrei!

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin unter 06022-70 930 84



Mit BIG (Bewegung als Investition in Gesundheit) stellt die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) einen evidenzbasierten Ansatz zur Gesundheitsförderung durch Bewegung für Frauen in schwierigen Lebenslagen bereit.

Die Odenwald-Allianz ist eine von fünf bayerischen Teilnehmern, bei denen der Transfer des BIG-Projekts durch die BZgA im Auftrag und mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach §20a SGB V gefördert wird.

Zur Durchführung dieses Projekts sucht die Odenwald-Allianz zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

KoordinatorIn (m/w/d) für das BIG-Projekt

in Teilzeit (19,5 Wochenstunden), befristet bis zum 30.11.2024

Das Aufgabengebiet umfasst die Organisation und Koordinierung des BIG-Projekts in den sieben Kommunen der Odenwald-Allianz, insbesondere

- Organisation der Planungssitzungen (Aufbau eines Netzwerks, Gewinnung von Teilnehmenden und Peers, Organisation von Räumlichkeiten),
- Aufbau und Moderation einer kommunalen kooperativen Planungsgruppe mit Vertreter*innen aus der Praxis, strategischen Entscheider*innen, Zielgruppenvertreter*innen und Expert*innen,
- Organisation und Durchführung verschiedener Schulungen (z. B. Schulung von Peers)
- Enge Kooperation und Abstimmung mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (z. B. Unterstützung der Evaluation, regelmäßiger Austausch, Teilnahme an Schulungen)
- Administrative Abwicklung des Projekts (Berichtswesen)
- Regelmäßige Kommunikation und Abstimmung mit der FAU und dem Programmbüro/GKV-6

Wünschenswerte Qualifikation:

- Idealerweise ein abgeschlossenes wissenschaftliches Studium (z. B. Public Health, Gesundheitsförderung, Sportwissenschaft, Sozialpädagogik o. ä.)
- Interesse an den Themen Gesundheitsförderung, Prävention und Bewegung,
- Erfahrung in der Projektarbeit (insbesondere Projektorganisation- und koordination, Moderation von Arbeitsgruppen und Netzwerken, Projektadministration, Kooperation mit externen Partnern und Fördergebern)
- Besitz des Führerscheins der Klasse B

Unser Angebot:

- die Vergütung erfolgt entsprechend Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung nach TVöD
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Bewerbungsschreiben richten Sie bitte bis 06.04.2021 an die

Stadt Amorbach, Personalamt, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach oder per E-Mail an lena.hennesthal@stadt-amorbach.de

Für telef. Rückfragen steht Ihnen Herr Gaub (09373/209-40) gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zum BIG-Projekt erhalten Sie unter https://www.big-projekt.de/

https://www.odenwald-allianz.de/

Bitte verwenden Sie nur Kopien, weil eine Rücksendung der Unterlagen nicht erfolgen kann.

Die Personalverwaltung sichert Ihnen die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen für sechs Monate zu. Werden die Unterlagen in diesem Zeitpunkt nicht von Ihnen abgeholt, werden sie anschließend zuverlässig datengeschützt vernichtet. Digital eingereichte Unterlagen werden nach sechs Monaten gelöscht. Beachten Sie hierzu auch unsere Hinweise zum Datenschutz.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb, Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach. Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell, Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg, Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach, Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Auflage: 5.500 Exemplare

Dauphin-Druck, Großheubach Druck:

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.



Die Plattform für soziales Engagement im Landkreis Mil am Samstag, den 12. Juni

ab 16.30 Uhr im Elsavapark Elsenfeld

In diesen Wochen erhält eine Zufallsauswahl von Bürgerinnen und Bürgern eine persönliche Einladung zur Beteiligung an dieser Veranstaltung. Damit wird das Anliegen unterstützt, möglichst viele unterschiedliche Menschen zu motivieren, sich gemeinsam für ein soziales und gerechtes Zusammenleben in unserer Gemeinde und im Landkreis Miltenberg einzusetzen. Darüber hinaus kann sich jede Person selbst dazu informieren und anmelden. Im Internet unter:

www.sozialundgerecht.com













Ausbildung in allen Klassen

optimale Ausbildung in Theorie und Praxis

praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Montag und Donnerstag 19:00 Uhr Montag 19:30 Uhr 19:00 Uhr Kleinheubach: Dienstag 16:30 Uhr Dienstag und Donnerstag 18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de oder einfach anrufen: 0170/3115887

Staller & Weiß Geschäftsführer: Wolfgang Ludwig

Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst •sanitäre Anlagen •Wärmepumpen
- Solaranlagen
 Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16 Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23 E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach

Steinerne Gasse 27a Tel. 09373/2823



Zertifizierter Landschaftsobstbauer und geprüfter Obst- und Gartenbaufachwart hat noch Termine frei, z. B. Obstbaumschnitt, Streuobstberatung etc. K.H. Löffler, Tel. 0 93 73 / 99 03 1



Ihr MALERTEAM in WEILBACH und UMGEBUNG

Tel: 09373 307220 Mobil: 0171 4780131 E-Mail: info@malerteam-seifert.de Web: www.malerteam-seifert.de

Wir führen für Sie aus:

Maler & Lackierarbeiten
Bodenverkauf + Verlegung
Wasserschadenbeseitigung
Wärmedämmung

Gerüstbau & Verleih

Maschinenverleih mit Trocknungsgeräten

Wir suchen

Reinigungskräfte (m/w/d)

in 63937 Weilbach



QUALITAT FUR MENSCH & GEBAUDI

Montag bis Freitag:

Vollzeit (40 Std./Woche):

09:00 - 13:00 Uhr UND ca. 15:00 - 19:00 Uhr

Auch Teilzeit möglich (20 Std./Woche)

09:00 - 13:00 Uhr ODER ca. 15:00 - 19:00 Uhr

Bewerbung bitte über 0931/25067-35 (Bewerber-Hotline)

DORFNER GmbH & Co. KG, Gattingerstraße 19, 97076 Würzburg

Für Sie die besten Produkte...

... aus unserer Region!





Am Marktplatz 3









Neu im Weilbacher Regionalmarkt:

000000000000



Die Rosshofer Bio-Produkte 100% Direktsaft, frei von künstlichen Aromen und Zuckerzusätzen (Vegan und vegetarisch)

Rosshofer Bio-Apfelsaft naturtrüb

Rosshofer Bio-Apfelwein





je 1,85 € / Liter

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi: 9.00 - 13.00 Uhr Do, Fr: 9.00 - 18.00 Uhr Sa: 8.00 - 12.00 Uhr Tel. 0 93 73 / 2 03 06 06 Bäckerei Stich täglich

ab 6.30 Uhr geöffnet







RUND UND GESUND!
UNSERE KNACKIGEN ÄPFEL





Entdecken Sie die faszinierende Welt von Signia Active in einer unserer SCHWIND-Hörerlebniswelten: Alzenau, Aschaffenburg, Miltenberg, Obernburg, Seligenstadt. SCHWIND SEHEN & HÖREN GmbH · Mainparkstraße 12 · 63801 Kleinostheim · Telefon 06027 · 9797000 · ww.schwind-sehen-hoeren.de

Zur Speisekarte: www.solona.menu

Ganz einfach Ihre Wunschgerichte zum Abholen bestellen



Mainstraße 50 63897 Miltenberg 09371 66 949 66 info@piazza-solona.de www.piazza-solona.de



Tolle Geschenkkörbe & Gutscheine



Öffnungszeiten Feinkostgeschäft: Montag-Samstag 9:30-18:00



Antigen Corona-Schnelltest in Miltenberg

KOSTENLOS **SCHNELLTEST OHNE TESTSTRESS**

Positiv oder negativ? Wir verschaffen Ihnen Klarheit inklusive Ergebnis-PDF-Zertifikat per E-Mail.



Alle Infos und Ihre Terminreservierung sicher, bequem und kontaktlos unter apo-schnelltest.de/park-apotheke

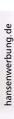
Bürgstadter Straße 26

63897 Miltenberg



Online anmelden. Testen lassen. Sicherheit gewinnen.















JETZT kostenios downloaden!



JÄGER-KAUFMANN

Im Steiner 20 • 63924 Kleinheubach E-Mail: info@abflussreinigung-untermain.de

GmbH Tel. 0 93 71 / 9 49 10 70

- Abfluss- und Kanalreinigung
- Kanalortung
- TV-Kanaluntersuchung
- Wurzelfräsung

- Leckageortung:
 Abwasser- und Wasserleitung
- Bau- und Gebäudetrocknung
- Wasserschadensanierung

www.abflussreinigung-untermain.de





Gemeinde Waldbrunn / Neckar-Odenwald-Kreis

www.waldbrunn-odenwald.de

Für unsere **"Katzenbuckel-Therme"** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Fachangestellte/n für Bäderbetriebe (m/w/d) in Vollzeit (unbefristet)

Wir bieten Ihnen:

- einen interessanten Arbeitsplatz in einem modernen Bäderbetrieb
- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- einen sicheren Arbeitsplatz im Öffentlichen Dienst mit den dort üblichen Sozialleistungen und Vergütung nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) je nach Ausbildung und Berufserfahrung.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.waldbrunn-odenwald.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bayerischer Odenwald vom 30.03.2021 – Seite 37





Auweg 23 a | 63920 Großheubach Tel. 09371 66807-0 | Fax 09371 66807-25 info@dauphin-druck.de | www.dauphin-druck.de





schneider

NOTDIENST

Abfluss- und Kanalreinigung
TV-Kanalkamera • Zisternenreinigung
Verleih von Toilettenwagen

Frankenring 109 • 63920 Großheubach • Inh. Christian Schneider info@sanitaerschneider.de • 2093 71 • 40 65 66











Mitteilungen BAYERISCHER ODENWALD

FFW Amorbach

Wollen sie die FFW Amorbach unterstützen?

Wie sie im letzten Amtsblatt lesen konnten gibt es leider keine Jubiläumsfeier für die FFW Amorbach. Sie können uns aber trotz allem unterstützen.

Für unser Jubiläumsfest, wurde von unserem Heimat- und Geschichtsvereinsvorsitzenden Bernhard Springer, eine 270-Seitige Dokumentation über 150 Jahre FFW Amorbach mit interessanten Berichten, Anekdoten und Bildern erstellt. Dieses interessante Buch (siehe Bild) wollen wir ihnen ans Herz legen.

Ab dem 05.04.21 können sie das Buch für 25,- € beim de Leuner, in der Buchhandlung Rohmann und in der Schlossmühle erwerben. Mit dem Kauf unterstützen sie die Jugendarbeit der FFW Amorbach.

Viel Spaß beim lesen wünscht die

Vorstandschaft der FFW

Obst- und Gartenbauverein Amorbach

22 neue Nistkästen für Vögel in der Apfelallee aufgehängt

Der OGV hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur die Bäume in der Apfelallee zu pflegen und zu erhalten, sondern auch die Tier- und Pflanzenvielfalt soll erhalten und gepflegt werden.

Deshalb wurden rechtzeitig vor Beginn der neuen Brutsaison 17 Nistkästen mit verschieden großen Einfluglöchern für Höhlenbrüter wie z.B. Meisen, Kleiber, Rotkehlchen sowie 2 Halbhöhlen Nistkästen für z.B. Rotkehlchen, Zaunkönig, Bachstelzen aufgehängt. Zusätzlich wurden noch 3 sogenannte "Spatzen-Hotels" ihrer Bestimmung übergeben. Da Spatzen gesellige Vögel sind, wohnen sie auch gerne Nebeneinander. Deshalb sind hier je 3 Eigentumswohnungen unter einem Dach zusammengefasst.

Gebaut und auch aufgehängt wurden sie nach Bauplänen des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern von Rolf Bachert und Hans Waldeis.

Nach ersten Beobachtungen stoßen die Nisthilfen bei der Vogelwelt auf ein reges Interesse.

Sind wir also gespannt, wie viele neue Bewohner wir in unserer naturbelassenen Apfelallee begrüßen dürfen.

OGV Amorbach

Seniorenbeirat der Stadt Amorbach

Liebe Seniorinnen und Senioren.

heute schließen wir die Vorstellung der Mitglieder im Seniorenbeirat ab. Wir sind gerne für Sie da und haben nicht nur "ein offenes Ohr", sondern setzen uns auch für Sie ein!

- **5. Monika Schnorr,** Jahrgang 1953, geboren und wohnhaft in Amorbach; im Ruhestand nach 45 Jahren Berufstätigkeit im Gesundheitswesen. Mein Motto: Ich möchte mich aktiv in die Seniorenarbeit einbringen, insbesondere liegt mir die Erhaltung von Lebensqualität und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben unserer Senioren am Herzen.
- **6. + 7. Elisabeth und Erich Zipf.** Gerne haben wir zugesagt uns im Seniorenbeirat unserer schönen Stadt im Rahmen unserer Möglichkeiten einzubringen. Dass sich "Jung und Alt" wohl an- und mitgenommen fühlen sollen das ist unser Anliegen. Sprechen Sie den Seniorenbeirat an, wenn es nach Ihrer Meinung irgendwo hakt, brodelt oder brennt, wenn Sie Ideen, Verbesserungsvorschläge oder Wünsche haben. Lassen Sie es uns gemeinsam angehen!



Somit sind wir nun mit sieben Personen komplett! Bitte nutzen Sie die Gelegenheit, kontaktieren sie uns, teilen Sie uns mit was Ihnen auf dem Herzen liegt. Danke.

In den letzten Wochen haben wir eine App getestet, über die Anfang des Jahres bereits im Main-Echo (am 04.01.2021) berichtet wurde. Wir haben sie für gut befunden und denken, dass sie nicht nur Senior*innen von Nutzen sein kann. Sie ist wirklich leicht zu handhaben!

Informationen zur (Senioren) App "Alltagshelfer"



"Alltagshelfer" ist eine App, die vorrangig für Senioren*innen entwickelt wurde. Sie soll die Anwendung verschiedener digitaler Funktionen "aus einer Hand" ermöglichen, um somit den Einstieg in die bzw. den Umgang mit der digitalen Welt erleichtern. Die App bezieht sich auf den Landkreis Miltenberg; es handelt sich somit um ein regional ausge-

richtetes Angebot. Als Anwendungen stehen verschiedene Bereiche zur Verfügung, wie z.B. der Zugriff auf die Kontaktdaten der regionalen Ärzte, Apotheken und Therapeuten. Des Weiteren finden Sie Informationen rund um die pflegerische Versorgung. Zudem ermöglichen ein Veranstaltungskalender und ein Marktplatz (Suche/Biete) die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Nützliche Formulare und Informationen können unter der Rubrik "Formulare/ Downloads" eingesehen und heruntergeladen werden. Weitere Funktionen sind derzeit in Planung bzw. in der Umsetzung. Für Gedanken, Wünsche und Ideen steht in der App ein Rückmeldebogen unter "Hilfe, Wünsche, Anregungen" zur Verfügung.

Aktuell ist die App im Google-Play Store für androide Smartphones kostenfrei erhältlich. Nach Eingabe des Begriffs "Alltagshelfer" ist sie unter der Rubrik "Neu" zu finden. Die IOS-Variante befindet sich derzeit in der Zertifizierungsphase und wird ebenfalls kostenfrei im Apple Store downloadbar sein.

Diese App hat die Caritas für den Kreis Miltenberg aufgebaut. Für weitere Fragen zur App stehen wir ihnen gerne zur Verfügung oder auch direkt die Caritas Sozialstation St. Johannes e.V. unter der Tel. Nr. 09372-134134.

Und wie immer, naja meist, noch ein Zitat: "Einsamkeit und das Gefühl unerwünscht zu sein, ist die schlimmste Armut." (Mutter Teresa)

Andreas Wolf, 1. Vorsitzender, im Namen des Seniorenbeirats

Gleisarbeiten im Bahnhof Amorbach

Die Westfrankenbahn wird auf der Strecke 5223 Miltenberg-Schneeberg im Bahnhof Amorbach Arbeiten ausführen.

Die Arbeiten dienen dem Unterhalt bzw. zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit der Strecke bzw. Gleisabschnittes bzw. Bahnhofes.

Aufgrund der gegebenen betrieblichen Voraussetzungen (Erfordernis und Einhaltung des Fahrplanes) können die Arbeiten nur in der nachfolgend angegebenen Zeit im Zuge einer Sperrung der Gleisanlage bzw. einzelner Teile der Gleisanlage in nachfolgenden Nächten durchgeführt werden:

08./09.04.2021

Im Rahmen dieses Vorhabens werden die Schienen im Bahnhof Amorbach erneuert. Für die Erbringung der Leistungen ist es erforderlich in den vorgenannten Zeiträumen mit nachfolgenden Baumaschinen und Geräten zu arbeiten:

- Zw-Bagger
- Handgeführte bzw. -bediente Kleinmaschinen

Auf Grund des Einsatzes der vorgenannten Maschinen und Geräte ist mit einer Lärmbelästigung an den genannten Termin zu rechnen.

Bücherei Amorbach



Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10:00 Uhr – 11:00 Uhr Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 14:00 Uhr – 15:30 Uhr Sonntag: 10:45 Uhr – 11:45 Uhr

Buecherei.Amorbach@gmail.com

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns Sie wieder zu den gewöhnten Öffnungszeiten in der Bücherei begrüßen zu dürfen.

Lassen Sie sich von unserer aktuellen Themenecke in **ROT** inspirieren. ROT bedeutet Liebe, Leidenschaft aber auch Warnung und Gefahr.

Unsere **Osterbücher** freuen sie darauf von unseren kleinen Lesern entdeckt zu werden. Ihr Team der Bücherei Amorbach



Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Ottorfszeller Dorflinde wird 110 Jahre alt



Am 12. März 1821 kam Luitpold von Bayern in Würzburg zur Welt. Er war ab 1886 bis zu seinem Tod im Jahr 1912 Prinzregent des Königreiches Bayern. Anlässlich seines 90. Geburtstags 1911 wurde in Ottorfszell eine Linde in der Ortsmitte gepflanzt. Damals spendete die Gemeinde zur Feier des Tages jedem Schulkind eine Semmel und eine Limonade. Heute schmückt die Linde, neben der Banneux-Kapelle, den Ortskern von Ottorfszell und spendet im Sommer Schatten. Zu ihrem 110. Geburtstag hat Hubert Wolf Quittungen und ein Sitzungsprotokoll aus dem Gemeindearchiv bezüglich dieses Ereignisses aufgear-

Foto: Georg Hess

beitet. Diese werden derzeit an der Linde präsentiert. Falls man in der nächsten Zeit bei sonnigem Wetter einen Spaziergang wagen möchte, kann man in Ottorfszell ein kleines Stück Landes- und ein großes Stück Dorfgeschichte betrachten.

(Text: Bachfreunde Ottorfszell)



Mitteilungen

BAYERISCHER ODENWALD Amts- und Mitteilungsblatt

Kellerfreunde Schneeberg e.V.

Die Kellerfreunde bitte um Ihre Mithilfe!

Die Kellerfreunde sind auf der Suche nach alten Bildern und Aufnahmen. Deshalb bitten sie die Bevölkerung von Schneeberg und Umgebung um Mithilfe.

Durch die umfangreiche Bildersammlung anlässlich der 750-Jahr-Feier 1987 hat die Gemeinde Schneeberg ein großartiges Fotoarchiv anlegen können. Über 1000 Bilder aus vergangenen Tagen sind damals von vielen fleißigen Helfern digital erfasst und archiviert worden.

Im Rahmen unserer Recherchen für ein ausgedehntes, digitales Heimatarchiv, das wir in den nächsten Jahren erstellen wollen, stoßen wir jedoch immer noch auf Lücken. Wir haben uns deshalb entschlossen, die Bevölkerung in unregelmäßigen Abständen zu bitten, uns mit Fotos aus ihrem Bestand zu unterstützen. Wir suchen auch noch ein paar diverse Exponate für unser KelterHausMuseum, doch dazu einer späteren Ausgabe mehr.

Hiermit folgt der Start zum ersten Aufruf. Wir suchen ältere Bilder von:

- Altem Schul-, Feuerwehr- und Rathaus, welches an der Einfahrt von der Haupt- in die Ringstraße stand (heute Grünanlage mit Pfr. Brenneis-Gedenkstein)
- Schulhaus in der Amorbacher Straße (heute Rathaus), alte Aufnahmen
- Albertswiesenwehr / Frommetswiesen ("Schneeberger Schwimmbad")
- Bühlwehr
- · Schneeberger Wehre allgemein
- abgerissenen Gehöfte, Kelterhäuser und Keller
- Handwerker (wie Schmiede, Schneider, Schuhmacher, Wagner, Zimmermann und Schreiner, Steinmetz und Maurer, Seiler usw.)
- · ehemalige Gartenwirtschaft in der Winterhelle
- Rippberger Kapelle (Sept. 2000 zerstört)
- Schützebrückle
- Schwedenloch in Hambrunn



Teilaufnahme des alten Rathauses während eines Faschelnachtsumzuges (Archiv der FG Schneeberger Krabbe)

Verständlicherweise bevorzugen wir, dass Sie uns die Bilder in hochauflösender, digitaler Version zukommen lassen. Mail bitte an bernhard.pfeiffer@kellerfreunde-schneeberg.de

Natürlich nehmen wir die Fotos auch persönlich entgegen. Wir scannen diese dann ein und geben sie Ihnen unbeschadet zurück. Persönliche Abgaben sind bei Jürgen Kuhn, Bernhard Speth oder Bernhard Pfeiffer möglich.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Wir Kellerfreunde Schneeberg wünschen Ihnen ein frohes und erholsames Osterfest! Bleiben Sie gesund!!!

Möbeldesign Matthias Kuger spendet 500,- € an " Main Herz" und "Im Leben Helfen"

Matthias und Maximilian Kuger von Möbeldesign M. Kuger aus Weilbach spendeten auch dieses Jahr wieder an zwei gemeinnützige Organisationen im Landkreis. Beim Adventskauf des Frauenkreises im November im Rathaussaal sowie beim Glockenmarkt − Verkauf im Regionalmarkt − wurden Holz−Deko−Bäume sowie hochwertige Schneidbretter verkauft. Dabei kamen 500. - € zusammen.

Die Aktion " Main Herz" sowie der Verein " im Leben Helfen " durften sich über ieweils 250,- € freuen.



Mitteilungen BAYERISCHER BAYERISCHER

Tennisclub Weilbach-Weckbach e.V.



Derzeit findet der **Platzaufbau** unter Einhaltung der aktuellen Vorgaben statt, um die Ausführung der Medenrunde voraussichtlich nach Pfingsten und einen Spielbetrieb für alle Mitglieder zu ermöglichen.

Darum findet an folgenden weiteren Terminen der diesjährige Platzaufbau statt:

9. April ab 15 Uhr, 10. April ab 10 Uhr sowie ab dem 12. April das Walzen der Plätze.

Fleißige Hände sind stets willkommen. Um die Einhaltung der Corona Maßnahmen zu gewährleisten, bitten wir unter unten angegebener E-Mail-Adresse oder per Nachricht an eines der Vorstandsmitglieder um Voranmeldung.

Die planmäßige Generalversammlung im März wird auf unbestimmte Zeit verschoben.

Weitere bevorstehende Termine:

25. April Saison Eröffnungsturnier ab 11 Uhr

24. Mai Pfingstturnier ab 11 Uhr

19. und 20. Juni Kleinfeld-Cup 24. und 25. Juli Talentino Camp

Weitere Informationen und Änderungen bzw. Anpassungen aufgrund der aktuellen Lage werden auf der Tennisclub Website bekannt gegeben.

Die Vorstandschaft des Tennisclub

Kontakt: info@tc-weilbach-weckbach.de / www.tc-weilbach-weckbach.de

Elternbeirat KITA Farbenzauber

Spendenaufruf! Elias braucht unsere Unterstützung!

Viele von uns kennen den kleinen, fröhlichen und aufgeweckten Elias. Er geht seit über einem Jahr in die Bärengruppe unserer KITA Farbenzauber. Die Aktion "Main-Herz" sammelt Spenden für Elias, da seine Familie leider sehr vom Schicksal gebeutelt ist. Mama Claudia bekam zum zweiten Mal die schreckliche Diagnose Brustkrebs. Um Claudia zu entlasten, benötigt die Familie dringend einen Treppenlift um Elias sicher in den 1. Stock zu bringen. Zudem wird der nächste Rollstuhl nicht mehr ins Auto passen, sodass auch ein **rollstuhlgerechtes Auto** gebraucht wird um Elias weiterhin zu seinen Therapien zu fahren.

Nicht nur eine Region hält zusammen, auch wir möchten die Aktion MainHerz unterstützen und für Elias Spenden sammeln! **Jeder Euro zählt!**

Spenden können in den Spendenboxen im Regionalmarkt, im" KirschKERNchen", im "de Leuner" und in der Abtei Apotheke eingeworfen werden oder per Überweisung an:

Stiftung Behindertenhilfe Landkreis Miltenberg

Kennwort: "MainHerz", IBAN: DE67 7965 0000 0430 0045 15

Der Elternbeirat KITA Farbenzauber Weilbach

Jagdgenossenschaft Weilbach

Einladung

Am **Mittwoch**, **31. März 2021 um 20.00 Uhr** findet im Rathaussaal in Weilbach eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Weilbach statt.

Hierzu sind alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1. Rechenschaftsbericht des Jagdvorstehers
- 2. Bericht des Kassenverwalters
- 3. Bericht der Kassenprüfer
- 4. Entlastung des Jagdvorstehers und des Kassenverwalters
- 5. Neuwahlen
- 6. Wechsel eines Mitpächters
- 7. Wünsche und Anträge

gez.

Bernhard Deuchert Jagdvorsteher

Turnverein Weilbach



Liebe Vereinsmitglieder,

der Turnverein möchte einen E-Mail-Verteiler einrichten, um schnell, papierlos und an möglichst viele Mitglieder Informationen schicken zu können.

Ab sofort könnt ihr euch hierfür auf unserer Homepage www.tvweilbach.de für den Newsletter anmelden. **Bitte registriert euch dort!**

Aufgrund der aktuell andauernden Pandemielage haben wir beschlossen, die für März anberaumte Generalversammlung auf den 17.06.2021 zu verschieben.

Wir hoffen euch dort nach langer Zeit wieder persönlich sehen zu können. Zudem stehen auch wieder Neuwahlen der Vorstandschaft an.

Ihr werdet zu gegebener Zeit weitere Informationen über den Ablauf und eine Einladung erhalten.

Wir hoffen, dass es die Pandemielage bald wieder zulässt, euch zum Vereinssport wieder begrüßen zu dürfen.

Eure Vorstandschaft des TV Weilbach

Unseren Förster gefragt:

Warum bleiben eigentlich so viele Äste und Baumstämme bei Pflegemaßnahmen im Wald zurück?

Äste, Zweige und Laub, bzw. Nadeln beinhalten die größten Nährstoffkonzentrationen in den Bäumen: Diese durchschnittlich ca. 20 % des Baumes enthalten mehr als 50 % der wichtigsten Pflanzennährstoffe und werden deshalb im Wald regelmäßig liegen gelassen. Insekten, Pilze und Mikroorganismen zersetzen die Pflanzenteile, arbeiten die Nährstoffe in den Boden ein und erhalten somit unter anderem die Bodenfruchtbarkeit und Wasserspeicherkapazität. Bodenschutz ist eine wichtige Grundlage für unsere Zukunft. Das sieht so auch unser Wald-Zertifizierer PEFC vor. Die Vollbaumnutzung auf unseren meist armen Sandböden ist nur in Ausnahmefällen, wie z.B. Borkenkäferbefall vorgesehen. Was auf den ersten Blick vielleicht "unordentlich" oder "verschwenderisch" wirkt, hat somit einen nachhaltige Zwecke und dient dem Erhalt unserer Wälder und Fluren, der Tier- und Insektenwelt.

Aber Achtung: Gartenabfälle dagegen gehören nicht in den Wald. Diese wilde Abfallbeseitigung kann u.a. das ökologische Gleichgewicht der Wälder und die Erholungsfunktion beeinträchtigen.

Sie kann mit Geldbußen von über 1000 € belegt werden. Gartenabfälle gehören ordnungsgemäß auf dem Grüngutplatz entsorgt, so dass sie der Energiegewinnung oder kompostiert und hygenisiert wieder schadfrei der Bodenverbesserung dienen können.Unser Grüngutplatz bietet Ihnen mit die nutzerfreundlichsten Öffnungszeiten im Landkreis. Vom 1. April bis 31. Oktober können Sie Ihr Grüngut wieder von 8.00 bis 20.00 Uhr anliefern!

Bei weiteren Fragen zu unserem Wald wenden Sie sich gerne an unseren Förster Herrn Hennig, bei weiteren Fragen zu unserem Grüngutplatz wenden Sie sich gerne an unsere Hauptverwaltung Frau Hollenbach.



Die EUTB stellt sich vor

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung EUTB unterstützt und berät alle Menschen, die von Behinderung bedroht oder betroffen sind sowie deren Angehörige kostenlos in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe.

Es werden Ratsuchende aus dem gesamten Landkreis Miltenberg beraten.

Brückenstraße 17, 63897 Miltenberg, Tel. 09371 9493487

Frau Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de Frau Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de

www.teilhabeberatung.de

Arbeiterwohlfahrt

Das BEZIRKSJUGENDWERK DER ARBEITERWOHLFAHRT bietet in den Osterferien die Englisch-Freizeit: "Let's talk English, baby!" Corona bedingt als Tagesbetreuung im AWO-Jugendgästehaus Klotzenhof an.

Alter: 11-15 Jahre

Samstag, 27.03.2021 bis Freitag, 02.04.2021 oder Montag, 29.03.2021 bis Donnerstag, 01.04.2021

Online-Ausschreibung:

https://awo-jw.de/component/booking/appointment/englisch-in-unterfranken:290

Tel: 0931-299 38 264

Geplant sind tolle Aktionen:

Kreativworkshops, Rallyes u. v. m. – das alles auf Englisch!

Tagesbetreuung durch pädagogisch geschultes Team.

Es gilt das sorgfältig ausgearbeitete Hygiene- und Durchführungskonzept.

Die Maßnahme kann gemäß den aktuellen Corona-Regelungen nur stattfinden, wenn der 7-Tage-Inzidenzwert im Landkreis Miltenberg den Wert 100 nicht überschreitet!

Online-Vorträge für Eltern mit unter 3-jährigen Kindern

Schlaf, Kindlein, schlaf

Ein kostenfreier Online-Vortrag für Eltern aus dem Landkreis Miltenberg zum Thema Schlafentwicklung und Schlafstörungen in den ersten drei Lebensjahren.

Die Referentin Ursula Omer wird einen guten Überblick dazu geben, was eine gesunde Schlafentwicklung begünstigt und das selbständige Ein- und Durchschlafen eines Kindes fördert.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 21.04.2021, von 18.00-20.00 Uhr statt.

Anmeldung bis zum 16.04.2021 bitte unter Claudia Kallen, Tel.: 06022 6200-611 oder claudia.kallen@lra-mil.

Zu verschenken

in Weilbach

1 x Damen Fahrrad Marke Eppler voll funktionsfähig, Tel 7356



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach, Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 31.03. bis 18.04.2021

Wegen Änderungen bitte auf die Homepage (www.pg-gotthard.de) achten!

Mittwoch 31.03.

Weilbach 18:00 Rosenkranz

Weilbach 18:30 Messfeier f. Marianne Ehrenberg (Pfr. Wöber)

Donnerstag 01.04. GRÜNDONNERSTAG - Bitte Gotteslob mitbringen!

Beuchen 18:30 Betstunde Boxbrunn 18:30 Betstunde Reichartshausen 18:30 Betstunde

19:30 Abendmahlsamt f. Pfr. Karl Menth; Amorbach (Pfr. Wöber)

anschl. Betstunde

Schneeberg 19:30 Abendmahlsamt f. Annemarie Büchler u. leb. u. verst. Ang. /

> zur Göttlichen Vorsehung; (Pater Raja)

anschl. Betstunde

19:30 Betstunde Weilbach (M. Dumbacher)

22:00 Gebet an der Ölbergkapelle (Kolping) - Treffpunkt direkt an Schneeberg

der Kapelle

KARFREITAG - Bitte Gotteslob mitbringen! Freitag 02.04. 0-1----

Schneeberg	9:00	Kreuzweg
Hambrunn	9:30	Kreuzweg
Beuchen	10:00	Kreuzweg
Boxbrunn	10:00	Kreuzweg
Neudorf	10:00	Kreuzweg
Reichartshausen	10:00	Kreuzweg
Weckbach	10:00	Kreuzweg
Weilbach	10:00	Kreuzweg

Weilbach

(M. Eilbacher) 15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi Amorbach (Pater Raja)

(Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!)

(W. Ganz)

15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi Schneeberg

(Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!)

15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi (Pfr. Wöber) (Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!)

Amorbach Kreuzweg nach Amorsbrunn - individuell

Samstag 03.04.		KARSAMSTAG - Bitte Gotteslob mitbringen!		
Schneeberg	9:00	Andacht am Heiligen Grab; anschl. Stilles Gebet bis 12.00 Uhr		
Amorbach	21:00	Osternachtfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) (Falls eine Ausgangssperre besteht: Beginn um 20.00 Uhr!) f. alle verst. Stifter / f. Günther Harms / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Morawetz, Repp u. Herkert (Pfr. Wöber)		
Schneeberg	21:00	Osternachtfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) (Falls eine Ausgangssperre besteht: Beginn um 20.00 Uhr!) f. Leb. u. Verst. d. Fam. Breunig / f. d. leb. u. verst. Ang. d. Fam. Schäfer, Schneider u. Hess (Pater Raja)		
Sonntag 04.04	l.	HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN		
Weilbach	6:00	Osternachtfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) f. Emil u. Rita Rüdel (Pfr. Wöber)		
Weckbach	8:30	Messfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) f. Margarete Haas (v. einer Freundin) / f. Hilde u. Friedbert Breitenbach / f. Ludwig u. Beate Grimm / f. Josef u. Irmgard Breunig / f. Erika Schmitt u. verst. Geschwister (Pater Raja)		
Amorbach	10:00	Messfeier f. Rainer Mechler, Eltern u. Schwiegereltern, Elke Hassel u. alle verst. Ang. / f. Georg u. Reinhilde Behringer, Peter Grimm, Richard u. Ang. / f. Fam. Jurasz (Pater Raja)		
Beuchen	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden (mit Segnung d. Osterspeisen) / f. Angelina u. Eduard Trunk u. verst. Ang. / f. Josef u. Hubert Schmitt u. verst. Ang. / f. Mina Förtig u. verst. Ang. / f. Alois Werner / f. Anna Lexmaul / f. Oskar Hilbert / f. Klaus Starke (Pfr. Wöber)		
Montag 05.04.		OSTERMONTAG		
Boxbrunn	8:30	Messfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) f. Ludwig u. Hermann Grimm (Pater Raja)		
Reichartshausen	8:30	Messfeier (mit Segnung d. Osterspeisen) f. d. Gemeinde / f. Hilda Schlachter (Pfr. Wöber)		
Schneeberg	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / zum Dank in einem bes. Anliegen (<i>Pfr. Wöber</i>)		
Weilbach	10:00	Messfeier f. Pfr. Otto Englert / f. Edelbert Deuchert / f. Otmar Straub / f. Adam u. Aliese Wörner u. Enkel Clemens / f. Hugo u. Monika Hennig / f. Franz Munz (Pater Raja)		
Mittwoch 07.04.				
Schneeberg	18:30	Eucharistische Anbetung		
Donnerstag 08.04.				

(Pater Raja)

8:30 Frauengottesdienst f. Anna Steinberger u. Verst. d. Fam.

Peraus u. Schwab

Amorbach

Freitag 09.04.			
Neudorf		Messfeier f. Bertram Schwab, zu Ehren d. hl. Josef	(Pater Raja)
Samstag 10.0	14.		
Schneeberg		Vorabendmesse f. Otmar u. Luise Reichert u. Ang.	(Pater Raja)
Sonntag 11.0	4.	2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonnt	ag
Hambrunn	8:30	Messfeier	(Pater Raja)
Weckbach	8:30	Messfeier f. Wilhelm u. Franziska Breitenbach	(Pfr. Wöber)
Amorbach	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden / f. Maria u. Rober	t Hamm (Pfr. Wöber)
Weilbach	10:00	Messfeier f. Kurt u. Rosa Quasniczka u. verst. Ang.	
		f. Wilhelm Nees u. Eltern / f. Apollonia u. Ewald Feri	tig u.
		verst. Ang.	(Pater Raja,
Montag 12.04			
Schneeberg	18:30	Messfeier	(Pfr. Wöber)
Dienstag 13.0)4.		
Reichartshauser	18:30	Messfeier	(Pater Raja)
Mittwoch 14.0	04.		
Weilbach	18:00	Rosenkranz	
Weilbach	18:30	Messfeier f. Karlheinz Auerbach / zur Mutter Gottes	s v. d. i.
		Hilfe	(Pfr. Wöber)
Donnerstag 1	5.04.		
Amorbach		Kleidersammlung (Kolping) - Pfarrhaus Garage	
Amorbach	8:30	Frauengottesdienst als Wort-Gottes-Feier	(W. Ganz)
Weckbach	18:30	Messfeier f. Alfons Wörner u. Eltern / zu Ehren der	Mutter
		Gottes v. d. i. Hilfe	(Pater Raja
Freitag 16.04			
Amorbach		Kleidersammlung (Kolping) - Pfarrhaus Garage	
Samstag 17.0	14.		
Schneeberg		Altkleiderstraßensammlung (Kolping)	
Amorbach		Vorabendmesse f. Rita u. Leo Müller, leb. u. verst.	Ang. /
		f Berta Reißfelder Fam Reißfelder u Kunz Anneli	•

Samstag 17.04.			
Schneeberg 8:00	Altkleiderstraßensammlung (Kolping)		
Amorbach 18:30	Vorabendmesse f. Rita u. Leo Müller, leb. u. verst. Ang. /		
	f. Berta Reißfelder, Fam. Reißfelder u. Kunz, Anneliese u.		
	Rudi Bischof / f. Annelore u. Norbert Hartmann (Pater Raja)		

Sonntag 18.0)4.	3. SONNTAG DER OSTERZEIT	
Weckbach	8:30	Messfeier f. Josef u. Ida Förtig	(Pater Raja)
Zittenfelden	8:30	Messfeier f. Pfr. Dr. Dieter Feineis	(Pfr. Wöber)
Schneeberg	10:00	Messfeier f. d. Pfarrgemeinden	(Pfr. Wöber)
Weilbach	10:00	Messfeier f. Hubert u. Gertrud Emig / f. Fam. Neuberger	
			(Pater Raia)

Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 17 (Erscheinungstermin 27.04.2021) Dienstag, 13.04.2021.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass nach diesem Termin keine Messbestellungen/Berichte für diesen Zeitraum angenommen werden können.

Infos aus den Pfarrbüros

Gemeindereferentin Walburga Ganz ist vom 29.03. bis 31.03.2021 in Urlaub.

Die Sprechstunde von Pfr. Wöber entfällt am Dienstag, 06.04.2021.

Das **Pfarrbüro Schneeberg** ist vom 01.04. bis einschl. 09.04. 2021 wegen Urlaub **geschlossen.**

Das Pfarrbüro in Weilbach ist am 01.04.2021 geschlossen.

Zu den Öffnungszeiten sind die Pfarrbüros telefonisch zu erreichen:

Bürozeiten in Amorbach E-Mail: <u>pfarrei.amorbach@bistum-wuerzburg.de</u> Di. 9:00 - 12:00 Uhr und 17:00 - 18:30 Uhr und Do. 9:00 - 12:00 Uhr Pfarrsekretärin: Angelika Klingenmeier, Tel: 09373/1359

Bürozeiten in Schneeberg E-Mail: <u>pfarrei.schneeberg@bistum-wuerzburg.de</u>
Do. 10:00 - 12:00 Uhr und Fr. 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrsekretär: Florian Grimm, Tel: 09373/8464

Bürozeiten in Weilbach E-Mail: pfarrei.weilbach@bistum-wuerzburg.de
Di. 9:00 - 11:00 Uhr und Do. 9:00 - 11:00 Uhr und 16:00 - 17:00 Uhr
Pfarrsekretärin: Martina Fertig, Tel: 09373/1316

In Notfällen (z. B. Krankensalbung, Krankenkommunion, Todesfall) oder für seelsorgerische Gespräche ist ein Seelsorger erreichbar unter der **Notfallnummer: 0176/42059009.**

Diese Nummer gilt auch für den Wunsch einer Beichtgelegenheit!

Es geht anders - Misereoraktion 2021

Leider können auch in diesem Jahr in der Fasten- und Osterzeit keine Präsenzveranstaltungen, wie Kinderkreuzweg, Palmenbinden u.a. zur Misereoraktion stattfinden. Dennoch brauchen Menschen unsere Unterstützung.

Wir bitten daher die Kinder und die Erwachsenen darum, ihre Spendenkästchen und -tüten in der Kirche (Kollektenkörbchen) oder in den Pfarrbüros (Briefkasten) abzugeben.

Herzlichen Dank!

Kreuzweg nach Amorsbrunn - Karfreitag 2021

Der an Karfreitag übliche Kreuzweg von der Pfarrkirche St. Gangolf zum Amorsbrunn mit verschiedenen Stationen an den Kapellen kann leider auch in diesem Jahr coronabedingt nicht in der gewohnten Form stattfinden. Wir laden daher ein, allein oder in kleineren Gruppen (bitte die aktuellen Vorgaben des Landratsamtes befolgen!), den Kreuzweg nach Amorsbrunn zu gehen.



de.wikipedia.org

Die Texte für das Gebet liegen am Ausgang der Stadtpfarrkirche aus.

Der Pfarrgemeinderat Amorbach

Klappern 2021 in Weilbach

In Weilbach war das Klappern geplant, wurde aber aufgrund der aktuellen Entwicklungen jetzt abgesagt!

Ihr Lieferdienst für das Osterlicht in Weilbach

Aufgrund der aktuellen Lage können und möchten Sie vielleicht nicht aus dem Haus gehen. Wir möchten dennoch das Osterlicht und damit auch die Osterbotschaft und -freude unter unseren Gemeindemitgliedern verteilen und starten unsere Osterlichtaktion OSTERLICHT@HOME

Wie Sie mitmachen können? Ganz einfach:

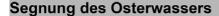
- 1. Melden Sie sich bis Karsamstag (03.04.2021) 18 Uhr unter den unten angegebenen Kontaktdaten telefonisch oder per E-Mail an.
- 2. Stellen Sie am Ostersonntag ab 10 Uhr eine Laterne mit einer Kerze vor die Haustüre. Wir kommen vorbei und entzünden diese mit dem Osterlicht.

Liebe Grüße und bleiben Sie gesund! Ihre Ministranten Weilbach

Kontakt:

Tel.: 09373 90 106

E-Mail: ministranten.weilbach@web.de



Wir bitten zur Segnung des Osterwassers in diesem Jahr Wasser für die Segnung von Zuhause (in Flaschen) mitzubringen, da das Abfüllen von Weihwasser nicht erlaubt ist!



Raschpeln/Klappern in Schneeberg

Hallo zusammen,

da das alljährige Raschpeln dieses Jahr leider ausfallen muss, hatten wir, die Minis Schneeberg, eine Idee:

Um wenigstens ein bisschen ans Raschpeln zu erinnern laden wir alle, die Lust haben mitzumachen, dazu ein an den Kartagen um 6,12 und 18 Uhr an die Fenster, Haustüren oder auf den Balkon zu stehen und zu raschpeln.

Hier nochmal zu Erinnerung die Texte die dabei aufgesagt werden:

Freitag: 02.04.2021

06.00 Uhr: "Die Nacht ist vergangen, der Tag hat angefangen. Ave Maria." 12.00 Uhr: "Dies ist der englische Gruß, den jeder katholische Christ kennen muss. Darum fallet nieder auf die Knie und betet ein andächtiges

Vater Unser und Ave Maria"

18.00 Uhr: "Der Tag ist vergangen, die Nacht hat angefangen. Ave Maria." **Samstag: 03.04.2021**

06.00 Uhr: "Der Himmel ist offen, das Grab ist verschlossen. Ave Maria."

12.00 Uhr: "Dies ist der englische Gruß, den jeder katholische Christ kennen muss. Darum fallet nieder auf die Knie und betet ein andächtiges Vater Unser und Ave Maria"

18.00 Uhr: "Der Himmel ist offen, das Grab ist verschlossen. Ave Maria." Wir würden uns freuen, wenn viele mitmachen!

Der Opferstock am Schriftenstand in der neuen Kirche ist in der nächsten Zeit für die Raschpelkinder bestimmt.

Kolpingfamilie Amorbach

Kleidersammlung des Diözesanverbandes

Abgeben können Sie Ihre Kleiderspende am Do. 15. und Fr. 16. April in der Garage des Pfarrhauses. (Beachten Sie bitte genau diesen Termin und bringen Sie keine Säcke früher oder später!)

Der Erlös ist zugunsten sozial-caritativer Projekte und für die Jugend- und Erwachsenenbildungsarbeit bestimmt.

Säcke für Ihre Kleiderspende finden Sie ab dem 15. März in den Amorbacher Geschäften: Cafe Schlossmühle, Bäckerei Sternheimer, Bäckerei Schlär, Getränkemarkt De Leuner und Metzgerei Hauck.



Seniorenarbeit der Pfarrei Amorbach

Gott steigt hinab. weint mit den Weinenden, verzweifelt am Zweifel, verkümmert amKummer. stirbt mit den Sterbenden, bleibt nah denen, die am Boden sind und schreibt sich bis heute ein in die Geschichten der Menschen





Liebe Seniorinnen und Senioren!

Wir bedauern es sehr, dass wir viele gute Ideen für Einladungen und Veranstaltungen noch immer nicht umsetzen können.

Wir wünschen Ihnen in diesen Frühlingswochen die Kraft für jeden Tag. Die kommenden Feiern der Karwoche und zu Ostern erinnern uns daran, dass Gott alle Wege mitgeht. Wir sind Ihnen in Gedanken verbunden und freuen uns darauf, Sie wieder einladen zu können, sobald es möglich ist. Wir wünschen Ihnen Gottes lebendigen, spürbaren Segen für die Osterzeit!

Herzliche Grüße Ihr Team Seniorenarbeit der Pfarrei St. Gangolf

Segensreiche Spende für die Pfarrgemeinde Schneeberg

Am 27.02.2021 übergab Jürgen Kuhn, Vorsitzender der Kellerfreunde Schneeberg, eine Spende in Höhe von 575 € an die Pfarrgemeinde Schneeberg. Die großzügige Spende nahm Pfarrgemeinderatsvorsitzender Claus Bauer dankend entgegen. Claus Bauer betonte, dass es gerade in den momentan für alle Vereine sehr schwierigen Zeiten, eine ganz besonders außergewöhnliche Geste sei. Es ist schön zu sehen, wie sich engagierte Vereine wie die Kellerfreunde bereiterklären, durch ihr ehrenamtliches Engagement, die Kirchengemeinde zu unterstützen. Die Spende kam wie ein Segen, da das Dach über dem Altarraum der neuen Kirche undicht ist und dringend saniert werden muss.



An dieser Stelle sagen wir ein herzliches "Vergelt's Gott".

Der Pfarrgemeinderat Schneeberg

Kirchturmuhr und Glockenschlag und -läuten in Amorbach

Liebe Amorbacherinnen und Amorbacher.

wahrscheinlich ist Ihnen schon aufgefallen, dass unsere Kirchturmuhren die falsche Uhrzeit anzeigen, der Stundenschlag nicht mehr zu hören ist und es morgens, mittags und abends auch nicht mehr läutet. Das liegt daran, dass die elektronische Steuerung der Uhren- und Läuteanlage defekt ist und nach über 60 Jahren auch nicht mehr zu reparieren ist. Wir brauchen deshalb eine neue Steuerungsanlage, damit die Glocken wieder schlagen und geläutet werden können und die richtige Uhrzeit angezeigt wird. Auf die Erneuerung des



elektronischen Steuerungsantriebs für die sechs Glocken müssen wir aus Kostengründen derzeit verzichten. Es kann also trotz neuer Steuerungsanlage auch weiterhin zum Ausfall einzelner Glocken kommen.

Wir bitten um Ihre Mithilfe und großzügige Spenden, damit die Uhrzeit wieder angezeigt und geläutet werden kann. Bitte überweisen Sie Ihre Spende auf das Konto der Kirchenstiftung Amorbach (IBAN: DE03 7965 0000 0620 3005 58) bei der Sparkasse Miltenberg-Obernburg (BYLADEM1MIL). Gerne stellen wir auf Wunsch auch Spendenquittungen aus. Vermerken Sie dies bitte auf dem Überweisungsträger. Für Spenden bis 200,-- € wird der Einzahlungsbeleg vom Finanzamt als Spendenbestätigung anerkannt. Überweisungsträger liegen am Schriftenstand der Pfarrkirche St. Gangolf aus.

Für die Kirchenverwaltung Amorbach

Ihr Christian Wöber, Pfr.

Was mein Leben heute reicher macht - Ostern 2021

Jede Woche finden sich in einer berühmten deutschen Wochenzeitung bezaubernde Begebenheiten aus dem Alltag von Menschen aller Generationen.





Indem sie davon erzählen, was ihnen hilft zu leben, beschenken Menschen andere, die davon lesen.

Bestimmt erleben auch Sie immer wieder Momente, die ihr Leben reicher machen, gerade in dieser schwierigen Zeit. Was hilft Ihnen jeden Tag aufs Neue zu bestehen? Was ist Ihnen in diesen Monaten trotz oder gerade wegen all der Einschränkungen wichtig geworden? Worauf freuen Sie sich? Was gibt Ihnen Kraft? Erzählen Sie davon, schreiben sie auf, was Ihnen Momente des Glücks und der Zuversicht beschert! An verschiedenen Stellen der Stadt finden Sie in den nächsten Wochen um Ostern herum Dosen mit der Aufschrift:

Was mein Leben heute reicher macht - Ostern 2021

Schreiben Sie Ihre österlichen, hoffnungsvollen Erfahrungen auf und teilen Sie mit anderen "eine Dosis Zuversicht". Anonym oder mit Namen versehen, wie Sie

möchten: Einfach den beschriebenen Zettel einwerfen, wir stellen die Impulse dann in verschiedenen Schaufenstern der Stadt aus, damit jeder sich beschenken lassen kann. Die Dosen finden Sie an diesen Orten: Am Friedhofseingang, In der Nähe der Mariensäule, In der Steinernen Gasse, Bei der Amorsbrunner Kapelle Wir wünschen Ihnen frohe Ostern!

Ihr Vorstandsteam des KDFB Amorbach

Plakataktion Maria 2.0



Sicherlich wurde das Plakat, das seit einiger Zeit an der

Kirchentür St. Gangolf hängt, von vielen registriert und vielleicht auch gelesen. Aufgehängt wurde das Plakat mit den Thesen Maria 2.0 von der Vorstandschaft des Frauenbunds Amorbach, die alle aufgelisteten Thesen befürwortet. Pfarrer Christian Wöber wurde vom Aufhängen des

Plakats unterrichtet, ferner signalisierte er Zustimmung zur Aktion.

Maria 2.0 ist eine Reformbewegung, die auf tiefgreifende Missstände in der katholischen Kirche hinweist und Reformen zu einer zukunftsfähigen Kirche fordert. Diese Forderungen beinhalten:

- eine geschlechtergerechte Kirche mit dem Zugang für alle Menschen zu allen Ämtern, also Gleichberechtigung zwischen Mann und Frau
- Aufklärung, Verfolgung und Bekämpfung der Ursachen von sexualisierter Gewalt, dass Missbrauchsfälle bedingungslos offengelegt werden
- wertschätzende Haltung gegenüber selbstbestimmter, achtsamer Sexualität und Partnerschaft
- Aufhebung des Pflichtzölibats

In diesem Zusammenhang möchten wir auf eine Veranstaltung des KDFB hinweisen. Es ist dies die Aktionswoche #FrauenStimmen vom 25. April bis 2. Mai 2021 innerhalb des Kampagnenschwerpunkts "#Weihe". In dieser Woche möchte der KDFB bundesweit an vielen Orten deutlich machen, dass für unsere Vision von Kirche Geschlechtergerechtigkeit unabdingbar ist! Wir werden Euch über diese Aktion weitere Informationen zukommen lassen!

Ein weiterer Hinweis betrifft ein Buch, das die Benediktinerin Sr. Philippa Rath unter dem Titel "Weil Gott es so will" herausgegeben hat. Darin hat sie Zeugnisse von 150 Frauen veröffentlicht, die sich zur Priesterin oder Diakonin berufen fühlen.

Ein Buch, das Gänsehaut erzeugt, wenn die Lebensgeschichten der Frauen

gleichsam zu Leidensgeschichten werden.

In der Hoffnung, dass wir uns bald wieder bei Veranstaltungen treffen können, wünschen wir allen ein gesegnetes Osterfest!

E. Zerr A. Weber R. Werner https://www.frauenbund.de/aktion/

maria-schweige-nicht/ https://www.mariazweipunktnull.de/











Am ersten Tag der Woche gingen die Frauen mit den wohlriechenden Salben, die sie zubereitet hatten, in aller Frühe zum Grab. Da sahen sie, dass der Stein vom Grab weggewälzt war; sie gingen hinein, aber den Leichnam Jesu, des Herrn, fanden sie nicht. Und es geschah,

während sie darüber ratlos waren, siehe, da traten zwei Männer in leuchtenden Gewändern zu ihnen. Die Frauen erschraken und blickten zu Boden. Die Männer aber sagten zu ihnen: Was sucht ihr den Lebenden bei den Toten? Er ist nicht hier, sondern er ist auferstanden. Lukas 24

Die Auferstehung Jesu Christi feiern wir in vielen Gottesdiensten und freuen uns sehr, wenn Sie kommen.

Die Kirchengemeinden in Weilbach, Schneeberg, Kirchzell und Amorbach und die Filialgemeinden wünschen Ihnen mit allen Pfarrgemeinderäten, mit Kirchenvorstand, Kirchverwaltungen und allen Mitarbeiter*Innen von Herzen ein frohes Osterfest!

Ihre Arulraja Francis OCD, Christian Wöber, Dekan Michael Prokschi, Marie Sunder-Plassmann und Walburga Ganz

Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Ankündigungen

Sonntag, 11. 4. um 10 Uhr in der Abteikirche



Wort " Wein: Jüngerinnen

mit der Band Rejoice, die KonfirmandInnen stellen sich vor

Berichte

Wort & Wein im März:

Von der Band TERIKTO schwungvoll eingeleitet wurde der Gottesdienst am 14. März. Der Sonntag Laetare liegt in der Mitte der Fastenzeit und bedeutet "Freude". Es ging um die Bibelstelle im Johannesevangelium, in der Jesus zu Gast bei seinen Freunden war und Maria ihm die Füße salbte.

Anna Wolf betonte, dass es ganz wichtig ist, aus welcher Haltung heraus wir geben. Aus einer Haltung der Fülle oder des Mangels? Dabei ist der Wert des Geschenkes gar nicht so ausschlaggebend, sondern die Haltung. Daran will Maria uns erinnern mit ihrem Verhalten, dass wir



Die Liturginnen sind diesmal Nelli Baumann, Pfarrerin Anna Wolf und Gabi Kemnitzer

so viel eigentlich zu geben haben als Menschen, weil wir solche Fülle in uns selber haben, die Gott selbst uns schenkt. Deshalb ist die Frage, wie können uns selbst oder verschenken. etwas von uns?

Auch Gabi Kemnitzer

fragte nach dem Beweggrund von Maria, der sie veranlasste, dieses kostbare und teure Öl einfach so impulsiv zu benutzen? Das konnte sie nur tun, weil ihr Herz voll war mit der Botschaft von Jesus, von einem Sichgeliebtwissen, von Angenommensein von Gott ihrem Vater. So wie die Band vor der Verkündigung sang: "Herr, öffne du mir die Augen, Herr, öffne du mir das Herz, ich will dich sehen. Ich will dich sehn in deiner Pracht...." Maria sah Jesus als den, der er wirklich ist: ihr Retter, der Göttliche, aber auch ihr Freund. Gabi Kemnitzer forderte dazu auf, dass auch wir uns von Gott inspirieren lassen sollen, anderen Gutes zu tun. Jemanden anzurufen, der uns gerade in den Sinn kommt oder etwas ihm etwas Nettes vorbeizubringen. Vielleicht ist es ja gerade *Gott*, der uns diesen Impuls schenkt. Weil er den anderen liebt und weil er uns liebt. GK



<u>Hirtinnenwort</u>

Wir warten.

Auf ein Ende der Pandemie, auf einen Impftermin, auf den Frühling, auf einen Kanzlerkandidaten, wir harren aus. Dem Beter des 37. Psalms ging es ebenso. Seine Bedrängnis, auf deren Ende er wartet, ist nicht eine

Pandemie, es sind Feinde, die ihm das Leben schwer machen.

Wir warten. - Es gibt ja das berühmte Theaterstück des Existentialismus von Samuel Becket, "Warten auf Godot." Da ist das Warten als sinnlos dargestellt. Godot kommt nicht und wird nicht kommen, es ist sinnlos, ihn überhaupt zu erwarten.

Im Psalm ist das Warten nicht sinnlos, obwohl auch nicht klar ist, ob das eintreten wird, was erwartet wird. Im Psalm ist das Warten als Glaubensübung beschrieben. Ausharren ist da etwas ganz Komplexes, etwas Sinn- und Hoffnungsvolles.

Wenn wir unser Warten in Gott verrichten, dann ist es eine nützliche Tätigkeit und keine verlorene Zeit. Wir können gerade nichts tun und nichts ändern am Lauf der Dinge, aber wir können das Warten auf bessere Zeiten zu einem Gebet werden lassen und uns zubeten, wie der Psalmbeter spricht: "Befiehl dem HERRN deine Wege und hoffe auf ihn, sei stille dem HERRN und warte auf ihn und er wird's wohl machen."

Frohe Ostern, Ihre Pfarrerin Marie Sunder-Plassmann

Gottesdienste in der Abteikirche

Mittwoch, 31.3. 18:30 Uhr Orgelandacht Karfreitagsgottesdienst Fr, 2.4. 10 Uhr Ostersonntag- Festgottesdienst , 4.4. 10 Uhr Ostermontagsgottesdienst 5.4. 10 Uhr Mittwoch, 7.4. 18:30 Uhr Orgelandacht

Sonntag, 11.4. 10 Uhr Gottesdienst Wort&Wein "Jüngerinnen"

Mittwoch, 14.4. 18:30 Uhr Orgelandacht

Auch Online finden Sie Feiern aus unserer Kirche

Ostern zu Hause

Ein Osterheft der Kirchengemeinde mit Anregungen für die Feier des Osterfestes zu Hause liegt aus im Regionalmarkt in Weilbach, im "der Laden" in Kirchzell, bei Lebensmittel- Kuhn in Schneeberg, in Amorbach in den Apotheken, in den Bäckereien Sternheimer. Schlär. Schlossmühle und im evang. Pfarramt.

Pfarramt: Gabriele Kemnitzer, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 1287

Sprechzeiten: Di. 10-12, Do. 16-18 Uhr.

Sprechzeit Pfarrerin Sunder-Plassmann: Donnerstag 17-18 Uhr

Mail: marie.sunder-plassmann@elkb.de, www.amorbach-evangelisch.de

Kontonummer für Spenden: DE 66 7965 0000 0620 3001 03







Immer aktuell mit unserer Amtsblatt-APP!















Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG

30.03. bis 13.04.2021

Dienstag 30.03.

Ottorfszell 18:30 Messfeier

Donnerstag 01.04. GRÜNDONNERSTAG

Kirchzell 20:00 Feier vom Letzten Abendmahl

für die ganze Pfarreiengemeinschaft

anschl. gemeinsame Betstunde mit Taizéliedern

Freitag 02.04. KARFREITAG

Kirchzell 06:00 Kreuzweg zum Dieburg-Stein

(Treffpunkt am Friedhof-Parkplatz bei jeder Witterung!)

09:00 Kreuzweg

10:00-11:00 Beichtgelegenheit

15:00 Feier vom Leiden und Sterben Christi für die ganze Pfarreiengemeinschaft

18:00 Andacht zur Schmerzhaften Mutter Gottes

Breitenbuch 09:00 Kreuzweg
Buch 09:00 Kreuzweg
Preunschen 09:00 Kreuzweg
Watterbach 09:00 Kreuzweg

Samstag 03.04. OSTERNACHT

Kirchzell 21:00 Feier der Osternacht für die ganze Pfarreiengemeinschaft

mit Segnung von Osterspeisen

Sonntag 04.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Kirchzell 10:00 Osterhochamt für Buch, Preunschen und Ottorfszell

mit Segnung von Osterspeisen

Kirchzell 18:30(!) Osterhochamt für Breitenbuch und Watterbach

mit Segnung von Osterspeisen

Montag 05.04. OSTERMONTAG

Kirchzell 10:00 Osterhochamt mit Segnung von Osterspeisen

Dienstag 06.04.

Buch 18:30 Messfeier

Donnerstag 08.04.

Breitenbuch 18:30 Messfeier

Freitag 09.04.

Kirchzell 08:30 Messfeier

Samstag 10.04.

Kirchzell 18:30 Vorabendmesse

Sonntag 11.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Buch 08:30 **Messfeier** Watterbach 10:00 **Messfeier**

Montag 12.04.

Preunschen 18:30 Messfeier

Dienstag 13.04.

Ottorfszell 18:30 Messfeier

Bitte beachten

Über eventuelle Änderungen der Gottesdienstordnung, bedingt durch die Maßnahmen in Bezug auf die Corona-Pandemie, informieren wir Sie auf unserer Homepage www.pfarrei-kirchzell.de, im Schaukasten an der Pfarrkirche und über die Presse.

Nachbarschaftshilfe

- √ ehrenamtlich
- √ für alle
- √ im Ort

Schneeberg **5** 09373 200 09 52

Weilbach \$\frac{1}{2}\$ 09373 203 12 76

www.1StundeZeit.de



BAYERISCHER

nächster Redaktionsschluss:

Amts- und Mitteilungsblatt

Dienstag, 6. April 2021, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie die Textbeiträge für das Amtsblatt nur an Ihre Kommune. Werbeanzeigen an mail@hansenwerbung.de • Tel. 0 93 71/44 07

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.

Schneller geht es im Internet unter **www.aponet.de**

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben. Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für lebensbedrohliche Fälle (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die 112 wählen. Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt. Gift-Notruf München Tel. 0 89 -1 92 40

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – Presse – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus. Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Servicenummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70**, buergerservice@lra-mil.de

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: Tel. 0 93 71 / 97 22 22

Notruf Polizei: 110

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: Tel. 0 93 71 / 24 68 - Weilbach: Tel. 0800 / 101 27 07

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371/6694920, Sprechzeiten: MO 9-11 Uhr, DI 15-17 Uhr und DO 9-11 Uhr. Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372/9400075, Sprechzeit: MI 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V., Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024/1083





